

MITTEILUNGSBLATT

GEMEINDE STEGAURACH | LANDKREIS BAMBERG

Schloßplatz 1 | 96135 Stegaurach | www.stegaurach.de | verwaltung@stegaurach.de | Tel.: 0951-99 222-0
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr, Do.: 14.00 – 18.00 Uhr



August 2021

Nr. 08/2021

FOTOWETTBEWERB „Mein Stegaurach!“

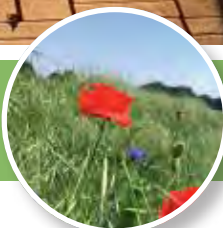
Wir wünschen allen
erholungs-
SOMMERFERIEN!

Mehr zu den Fotos
auf Seite 11



Amtliche Bekanntmachungen Seite 14
Kirchliche Nachrichten Seite 24

Senioren und Jugend Seite 29
Vereine Seite 34



Infotafel

Notrufnummern

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Unfall-Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	0951 9129 310
Ärztlicher Notfallruf	116 117
Giftnotruf	030 19240
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451

Wichtige Telefonnummern

Ärztliche Bereitschaftspraxis	09546 88888
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800 1110-111
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos)	0800 1110-222
Familienpflegewerk Bamberg	0951 502691
Deutscher Kinderschutzbund	
Kreisverband Bamberg e.V.	0951 28192
Frauenhaus Bamberg - Hilfe und Beratung für Frauen und Kinder	0951 58280
Psychosoz. Beratungs- u. Behandlungsstellen für Suchtkranke u. deren Angehörige	0951 29957-40
Katholische Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen	0951 29957-50
Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	0951 868518
Telefonseelsorge Bamberg	0800 1110-111
Bayerisches Rotes Kreuz (BRK)	
Kreisverband Bamberg	0951 98189-0
Hospizverein Bamberg e.V.	0951 955070

Kliniken

Einrichtungen im Landkreis Bamberg

Juraklinik Scheßlitz	09542 779-0
Steigerwaldklinik Burgebrach	09546 88-0
Seniotel gGmbH	09542 779-0

Kliniken in der Stadt Bamberg

Klinikum am Bruderwald	0951 503-0
Klinikum a. Michaelsberg	0951 503-0

Bürgersprechstunde im Rathaus

Am 05.08.21 findet im Rathaus die Bürgersprechstunde mit dem 1. Bürgermeister Thilo Wagner von **17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** statt. Bitte melden Sie sich an unter Tel. Nr. 0951/99222-0 an.

Bücherei Stegaurach

Tel.: 0951 50989620

Öffnungszeiten:

Montag	14.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr

An allen gesetzlichen Feiertagen in Bayern geschlossen.

Info auf www.buecherei-stegaurach.de

Müllabfuhr im August 2021

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** sowie **Gelber Sack** erfolgt in den einzelnen Gemeindeteilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Restmülltonne	Do. 05.08.2021 / Do. 19.08.2021
Papiertonne	Mi. 18.08.2021
Biotonne	Do. 12.08.2021 / Do. 26.08.2021
Gelber Sack	Di. 17.08.2021

Anmeldeschluss für die

nächste Sperrmüllsammlung: 04.08.2021

Die Anmeldung hat beim **Landratsamt Bamberg** unter Tel. 85-555 (Di. – Do. von 9.00 – 12.00 Uhr), mittels Sperrmüllkarte am Abfallkalender oder unter www.landkreis-bamberg.de zu erfolgen.

Beratung bei allen Fragen zur Abfallentsorgung erhalten Sie beim Landratsamt Bamberg, Tel. 0951/85-706 oder 85-708.

Wertstoffhof Waizendorf Kaifeck – Zutritt nur mit FFP2-Maske!

Waizendorf-Kaifeck
96135 Stegaurach-Waizendorf
Tel.: **0951 / 85-706 oder -708**

Sommerzeit (April, Mai, Juni, Juli, August, Sept., Okt.):

Mi 14.00 – 18.00 Uhr, Sa 09.00 – 14.00 Uhr

Winterzeit (Nov., Dez., Jan., Feb., März):

Mi 14.00 – 17.00 Uhr, Sa 10.00 – 13.00 Uhr

Impressum Mitteilungsblatt

– Amtsblatt der Gemeinde Stegaurach –

Erscheinungsweise: Einmal im Monat
– Änderungen vorbehalten –

Nächste Ausgabe: Mittwoch 01.09.2021

Redaktionsschluss: Mittwoch 18.08.2021

Beiträge für das gemeindliche Mitteilungsblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse schicken: amtsblatt@stegaurach.de

Herausgeber:

Gemeinde Stegaurach
Schlossplatz 1
96135 Stegaurach

Parteiverkehr:

Mo. – Mi./Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Do. 8.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Verantwortlich für Anzeigen und Druck:

Daniel Palasti, Aktiv Druck & Verlag GmbH
Tel. 09522/9435-64, E-Mail: palasti@aktiv-druck.de

Anzeigenannahme:

Daniel Palasti, Tel. 09522/9435-64
stegaurach@aktiv-druck.de

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten.

Bildnachweis: Adobe Stock, pixabay

Informationen durch den Bürgermeister

Verdienstmedaille in Bronze für Werner Waßmann

Stegaurachs Dritter Bürgermeister im Landratsamt ausgezeichnet – „Schon viel Gutes bewirkt“

Mit der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze ist am 24.06.2021 Werner Waßmann, Dritter Bürgermeister von Stegaurach, ausgezeichnet worden. Im Namen des Bayerischen Staatsministers des Inneren Joachim Herrmann überreichte Landrat Johann Kalb die Medaille samt Urkunde, die besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung würdigt.

Werner Waßmann engagiert sich seit vielen Jahren über das übliche Maß hinaus für die Gemeinde Stegaurach. Seit 1984 ist er ununterbrochen Mitglied im Gemeinderat Stegaurach sowie seit 2011 Dritter Bürgermeister der 7500 Einwohner zählenden Gemeinde. Vor der Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach zum 31.12.2013 war Werner Waßmann über 23 Jahre Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft-Versammlung. Von 2008 – 2014 engagierte er sich zudem als stellvertretendes Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung „Auracher Gruppe“. Seit 2018 ist er sogar Verbandsrat des Zweckverbandes.

Der 1955 geborene Polizeibeamter in Ruhestand war früher zudem Jugendbeauftragter und engagierte sich ebenso für die Kirche. Von 1986 bis 1990 war er Pfarrgemeinderat und leitete jahrelang die Pfarrjugend. Insbesondere organisierte er für die Ministranten Zeltlager und andere Veranstaltungen. Werner Waßmann engagiert sich zudem sehr für die Spielvereinigung Stegaurach und war jahrelang Erster Vorstand dieses Vereins. Waßmann ist auch Förderer der Partnerschaft mit der französischen Gemeinde Onet le Chateau und daher Preisträger der Europaunion.

Ehrenamtlich setzt er sich als Dritter Bürgermeister sehr für die verkehrsrechtlichen Angelegenheiten der Gemeinde Stegaurach ein, da ihm die Verkehrssicherheit eine Herzensangelegenheit ist. So hat er sich z.B. für den Verkehrsübergang im Blumenhof oder den Verkehrshelferweg in Mühlendorf stark gemacht sowie für das Bushaltestellenhäuschen in Unteraurach. Auch für eine zusätzliche Bushaltestelle am Steinweg hat er sich sehr eingesetzt. Generell die Überdachungen der Bushaltestellen – gerade für die Schulkinder – lagen und liegen ihm sehr am Herzen. Weil Werner Waßmann bis heute als Busfahrer im örtlichen Schulbusverkehr tätig ist, gilt sein Engagement ebenfalls neuen Buslinien oder

Optimierungen im Busfahrplan. Werner Waßmann ist zudem für das Versicherungswesen der Gemeinde Stegaurach zuständig. Hier wickelt er Schadensfälle kompetent ab.

Bei der Verleihung der Verdienstmedaille an Werner Waßmann im Landratsamt sorgten die Musiker Bogdan Lewandowski, Geige, und Beate Roux, E-Piano, bei der ersten Ehrungsveranstaltung nach Corona für einen würdevollen Rahmen. Landrat Johann Kalb bedankte sich bei Waßmann für sein ehrenamtliches Engagement, das er als gelebte Demokratie und gelebte Humanität bezeichnete, ganz nach dem Ausspruch von US-Präsident John F. Kennedy: „Frag nicht, was euer Land für euch tun kann – fragt, was ihr für euer Land tun könnt.“

Bürgermeister Thilo Wagner sprach „seinem“ Dritten Bürgermeister ebenfalls herzlichen Dank für das langjährige Engagement aus: „Werner unterstützt mich seit Jahren in meinem Amt und hat für die Gemeinde Stegaurach schon viel Gutes bewirkt.“ Es sei schön, dass es zuverlässige Menschen wie Werner Waßmann gebe, die sich über viele Jahre mit großem persönlichen Einsatz für das Gemeinwohl stark machen.



Erster Bürgermeister Thilo Wagner (rechts) bedankte sich bei Drittem Bürgermeister Werner Waßmann (links) für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement, das nun mit der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze gewürdigt wurde.

Blumen zum 90. Geburtstag für Ottilie Fischer

Am 27. Juni hat Ottilie Fischer ihren 90. Geburtstag gefeiert. Dritter Bürgermeister Werner Waßmann besuchte die Jubilarin zu diesem Anlass und überreichte ihr zusammen mit den herzlichsten Glückwünschen Blumen und Geschenke.

Ottilie Fischer, eine gelernte Näherin, kann auf ein erfülltes Familienleben mit Ehemann Rudolf an der Seite zurückblicken. Ein Sohn, vier Enkel und drei Urenkel darf sie inzwischen zur Familie zählen. Ihr Rezept für ein langes Leben lautet: „Jeden Tag genießen und glücklich sein.“ Das gelingt der Jubilarin besonders gut bei ihrem Hobby Fahrradfahren und in ihrem Verein, der KAB Stegaurach.

Wir wünschen Ottilie Fischer, die sich im Seniorenzentrum Stegaurach sehr wohl fühlt, weiterhin beste Gesundheit und alles Gute!



Wahllokale für die Bundestagswahl 2021



Die Wahllokale für die Bundestagswahl am 26.09.2021 wurden zum Teil neu festgelegt. Dies war notwendig, um für evtl. Ende September geltende Infektionsschutzmaßnahmen gerüstet zu sein.

Wir haben für die Bundestagswahl folgende Urnenwahllokale eingerichtet:

Bezirk 0001	Bücherei Stegaurach
Bezirk 0002	Pfarrheim Luigi Padovese
Bezirk 0003	Schützenhaus Stegaurach
Bezirk 0004	Feuerwehrhaus Stegaurach
Bezirk 0005	Grundschule Mühlendorf – Aula
Bezirk 0006	SV Waizendorf – Sportlerheim
Bezirk 0007	Feuerwehrhaus Debring

Die Briefwahl wird in sieben Briefwahlbezirken in der Aurachtalhalle ausgezählt.

Die Zuordnung zum Wahllokal entnehmen Sie bitte den Wahlbenachrichtigungen, die Ihnen ab Mitte August per Brief zugesandt werden.



Bis 15.09.2021 lohnt es sich besonders, den Pfad zu entdecken. Denn wir haben uns ein Rätsel zum Themenweg ausgedacht – und die Gewinner erwarten tolle Preise (Ferngläser, Gutscheine, Naturführer, ...)! Beim Spazieren, Lesen, Genießen und Entdecken heißt es also gut aufpassen! Dann ist das Lösungswort leicht zu erraten!

Ich habe einen Bericht
über die Verbreitung des
neuen „Arten-
buchs“ für Sie im
Umweltmagazin!



Stegaurach auf Platz 6 beim Stadtradeln 2021



Der Landkreis Bamberg hat beim Stadtradeln 2021 super abgeschnitten: Platz 2 in Bayern und Platz 6 in Deutschland! An diesem tollen Ranking sind natürlich auch die Radler aus der Gemeinde Stegaurach beteiligt: Mit insgesamt 21.356 Kilometern hat die Gemeinde Stegaurach den 6. Platz innerhalb des Landkreises Bamberg erreicht.

An erster Stelle führt Pommersfelden mit 43.352 Kilometern gefolgt von der Gemeinde Pettstadt mit 31.632 Kilometern und der Stadt Schlüsselfeld mit 28.774 Kilometern. Knapp geht es auf den folgenden Plätzen zu: Stadt Baunach (22.002 km) an 4. Stelle, Häschaader Gmaa-Radler (21.707 km) an 5. Stelle und die Gemeinde Stegaurach (21.356 km) knapp an 6. Stelle.

Herzlichen Dank an alle Stadtradel-Teilnehmer für's Mitmachen und Klimaschonen! (siehe Seite 27)

Vom 14. Juni bis 04. Juli hieß es wieder rauf auf den Sattel und fleißig in die Pedale treten, denn Stadt und Landkreis Bamberg haben erneut beim Wettbewerb STADTRADELN teilgenommen. Über die Ergebnisse dieses jährlichen Höhepunktes im regionalen Fahrradkalender freut sich besonders Landrat Kalb, denn der Landkreis hat in seiner Kategorie den Platz 2 in Bayern und Platz 6 in ganz Deutschland erreicht, was die Kilometer pro Einwohner angeht: „Das ist ein beeindruckendes Zeichen für den Klimaschutz und auch ein bedeutender Schritt in Richtung Mobilitätswende in unserer herrlichen Radregion“. (Radelnde: 2021 3.589, 2020 1.687, Teams: 2021 165, 2020 100, Kilometer: 2021 780.414, 2020 477.708)

Im Landkreis Bamberg fand die Fotoaktion „Radellöwe“ mit den fast 100 auf den Radwegen markierten STADTRADELN-Logos tollen Zuspruch. Neben den Einsendungen der Teilnehmenden war diese öffentlichkeitswirksame Aktion einer der vielen Gründe der Verdoppelung der Teilnehmenden.

Nachdem im Landkreis Bamberg erstmals Teams aus allen 36 Gemeinden in den spannenden Wettstreit um Platz 1 als Fahrradgemeinde 2021 gegangen sind, haben sich vor allem zwei als Gewinner herausgestellt. Die mit Abstand meisten Kilometer hat mit 110.483 Km erneut die Stadt Baunach erzielt. Die radaktivste Gemeinde im Verhältnis zu den Einwohnern war dieses Jahr erstmals Königsfeld mit 218 Radelnden pro 1.000 Einwohnern. Einen großen Anteil daran hatte der lokale Kindergarten, der schon alleine 84 Radelnde gestellt hat. Aber auch alle anderen Gemeinden sind Gewinner, denn der Landkreis wird sich für die geradelten Kilometer wieder mit Bäumen bedanken.

Im Team-Wettbewerb setzte sich die Gemeinde Pommersfelden mit dem größten Einzelteam an die Spitze, das mit 117 Radelnden einmal um die Welt geradelt ist

(43.376 Km). Geradezu packend war das Finale bei den Männern im Landkreis Bamberg. Mit einer Marathonfahrt am Stück über 420 Km am letzten Wochenende hat sich ein Radsportler aus Hallstadt bei den Männern noch Platz 1 im Landkreis Bamberg erkämpft. Er hat damit die Km-Bestmarke auf 2.584,4 Km hoch geschraubt. Was für eine Leistung!

Und auch bei den Frauen wurde mit 2.005,1 Km ein sagenhafter neuer Rekord hat eine Radsportlerin aus dem Raum Baunach aufgestellt.

Bei den 38 teilnehmenden Schulklassen hat sich eine 8te Klasse der Realschule Scheßlitz mit 18 Radelnden und 2.691,6 Km Platz 1 gesichert.

Aber nicht nur die Spitzenreiter haben sich Respekt und Anerkennung verdient. Die Organisationsteams von Stadt und Landkreis Bamberg bedanken sich bei allen, die sich im Rahmen dieser Aktion für eine umweltverträgliche Mobilität und den lokalen Klimaschutz engagiert haben. Und klar ist – alle freuen sich schon wieder auf das STADTRADELN 2022, bei dem es dann hoffentlich endlich wieder ein ausführliches Rahmenprogramm geben kann.

Statistiken, Impressionen und vieles mehr unter

www.stadtradeln.de/bamberg

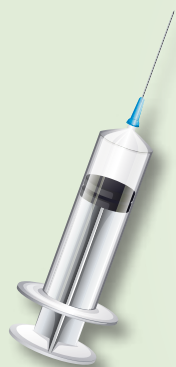
www.landkreis-bamberg/stadtradeln

Info: Bundesweit wird STADTRADELN vom Klima-Bündnis koordiniert, dem größten kommunalen Netzwerk zum Schutz des Weltklimas, dem der Landkreis Bamberg und die Stadt Bamberg seit 1992 angehören. Auch dieses Jahr verzichten Stadt und Landkreis Bamberg trotz inzwischen gesunkener Inzidenz bewusst auf ein Rahmenprogramm mit gemeinsamen Radtouren sowie Veranstaltungen im Freien und freuen sich darauf, diese im kommenden Jahr wieder durchführen zu können.

Collage an Impressionen zum STADTRADELN2021 im Landkreis Bamberg

Quelle: Landratsamt Bamberg





STEGAURACH IMPFT SIE!

Mobiler Impftermin in der Aurachtalhalle

Die Gemeinde Stegaaurach bietet in Zusammenarbeit mit dem Impfzentrum Bamberg einen Impftermin für alle Interessierten über 12 Jahre an:

am 05.08.2021 - Erstimpfung

am 16.09.2021 - Zweitimpfung

**jeweils von 15.00 bis 17.30 Uhr
in der Aurachtalhalle**



Eine Anmeldung ist nicht notwendig.
Mitgebracht werden muss ein Ausweis-
dokument und falls vorhanden der Impfpass!
Bitte tragen Sie eine FFP 2-Maske.

THEMENWOCHEN STROM



Stegaaurach ist Vorreiter in Sachen warmweißer LED-Beleuchtung

Die Ortsbeleuchtung der Gemeinde Stegaaurach wird Schritt für Schritt auf LED umgestellt. Insgesamt 600 Leuchten für rund 200.000 Euro werden erneuert, um die Gemeinde auf nachhaltige Weise zu beleuchten und Strom zu sparen. Um nächtliche Lebensräume zu schützen, soll zudem mindestens warmgelbes und kein Licht mit hohem blauen Farbanteil verwendet werden.

Bei einem Pressetermin innerhalb der Themenwoche Strom, die noch bis 25.07.2021 läuft, besichtigten die Bürgermeister der Gemeinde Stegaaurach Thilo Wagner, Bernd Fricke und Werner Waßmann die neuen LED-Laternen im Mühendorfer Neubaugebiet „Am Steinig II“. Sie zeigten sich sehr angetan von der stromsparenden, zweckdienlichen und sogar stimmungsvollen Beleuchtung in dem Neubaugebiet.

Als wohl erste Kommune im Landkreis Bamberg diskutierte die Gemeinde Stegaaurach bei der Einführung von LED-Beleuchtung auch den schädlichen Einfluss von kaltem Licht mit hoher Kelvinzahl. Bei dieser Art der Straßenbeleuchtung wäre

zwar die Einsparung bei den Energiekosten am höchsten, doch habe das helle Licht viele negative Einflüsse, z.B. für den Biorhythmus des Menschen, so Bernd Fricke. Allein die Durchgangsstraßen wurden auf hellweißes Licht umgestellt.

Durch einen gut besuchten Vortrag über den "Schutz und Nutzen nächtlicher Lebensräume" von Sabine Frank, beim Landkreis Fulda zuständig für den Sternpark im Biosphärenreservat Rhön, wurde dem Gemeinderat klar, dass der Einfluss des Lichts sehr massiv sein kann. Frank machte deutlich, dass viele Insekten, Vögel und andere Tiere in ihrer Orientierung und Fortpflanzung von dem hellen blauen Licht stark gestört würden. Ein Übriges täten eine falsche Beleuchtung, die statt der Straßen und Wege Hecken und Fassaden anstrahlt. So entschied sich der Gemeinderat Stegaaurach nicht nur in Richtung Klima-, sondern auch pro Artenschutz: Man wolle künftig „weitgehend Leuchten mit einer Kelvinzahl zwischen 1800 und 2700 anschaffen“.



Bücherei Stegaaurach

Bücherei Stegaaurach mit Büchertisch "Strom"

Die Pfarr- und Gemeindebücherei Stegaaurach hat sich mit einem Büchertisch zum Thema Strom für interessierte Leserinnen und Leser an der Themenwoche Strom vom Bayerischen Wirtschaftsministerium beteiligt. So hat sie diese Initiative bestens begleitet.



TAG DES OFFENEN DENKMALS

**Motto: Sein & Schein – in Geschichte,
Architektur und Denkmalpflege**

**Kurzführungen mit Madlen Jankowski
im Böttinger'schen Landhaus**

**am Sonntag, 12.09.2021
von 10 – 14 Uhr**

Gerne beteiligt sich die Gemeinde Stegaurach auch dieses Jahr wieder am Tag des offenen Denkmals – dieses Mal sogar nicht nur digital. Am Sonntag, 12.09.2021, öffnet Bürgermeister Thilo Wagner das neu sanierte Böttinger'sche Landhaus für die Bevölkerung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bei Kurzführungen mit Madlen Jankowski M.A. von 10.00 bis 14.00 Uhr über architektonische und historische Besonderheiten in dem Stegauracher „Schlösschen“ informieren.

Hier ein kleiner Vorgeschmack, um was es gehen wird: Das Böttinger Landhaus wurde 1723 von Ignaz Tobias Böttinger in Auftrag gegeben. Von außen wirkt das Bauwerk zunächst unscheinbar, doch im Inneren zeigt sich die individuelle Prägung des Auftraggebers. Als Nicht-Adeliger konnte Böttinger hier seinen Repräsentationsdrang ausleben. Entdecken Sie gemeinsam mit Madlen Jankowski die Räumlichkeiten des historischen Gebäudes nach der denkmalgerechten Sanierung!

Bitte beachten Sie die Corona-Schutzauflagen! Das Tragen einer FFP2-Schutzmaske ist verpflichtend!



Anmeldungen

bitte mit Angabe des
Wunschzeitpunktes im
Halbstundenrhythmus
(10.00 Uhr, 10.30 Uhr
... 13.30 Uhr)

bei Beate Ferstl
per Mail an
b.ferstl@stegaurach.de

oder telefonisch unter
Tel. Nr. 0951/99222-24
bis 03.09.2021



BÜRGERBÜRO nun im Böttinger'schen Landhaus

Ab sofort ist das Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt/Ordnungs- und Standesamt) der Gemeinde Stegaurach im frisch sanierten Böttinger'schen Landhaus zu finden. In den vergangenen Tagen ist der Umzug vom Rathaus am Schlossplatz 1 in das denkmalgeschützte „Schlösschen“ am Schlossplatz 3 reibungslos von statten gegangen.

Alle Bürgerinnen und Bürger finden ihre Ansprechpartner für die entsprechenden Anliegen (z.B. Personalausweis verlängern, Heirat anmelden, u.v.m.) also ab sofort im Böttinger'schen Landhaus (auch über einen barrierefreien Eingang erreichbar). Die Telefonnummern und E-Mail-Adresse haben wie bisher Bestand.

Im Bürgerbüro freuen sich auf Sie:

Leiterin Bürgeramt/Standesamt

Frau Claudia Muck

Tel.: (0951) 99 222-20, E-Mail: c.muck@stegaurach.de

Frau Michelle Köhler

Tel.: (0951) 99 222-31, E-Mail: m.koehler@stegaurach.de

Frau Nicole Lang

Tel.: (0951) 99 222-32, E-Mail: n.lang@stegaurach.de



Spendenaufwurf von "Stegaurach HILFT e.V." für Hochwasseropfer

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Vorstandschaft des Vereines "Stegaurach HILFT e.V." möchte hiermit einen Spendenaufwurf für die Hochwasseropfer im Berchtesgadener Land starten.

Hierzu haben wir ein Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Stegaurach/Burgebrach eingerichtet und möchten die finanzielle Hilfe dann direkt an betroffene Kommunen weitergeben.

Bitte unterstützen Sie uns mit einer Geldspende unter folgender Kontonummer:

DE02 7706 2014 0102 5451 44

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Thilo Wagner
1. Vorsitzender

Andreas Schreiber
2. Vorsitzender

Margot Scheer
Schriftführerin

Uwe Metzner
Kassier

Umleitung auf dem Münchner Ring nach Stegaurach

Das Staatliche Bauamt Bamberg erneuert in der ersten Augustwoche die Lichtsignalanlage auf dem Münchner Ring an der Kreuzung Waizendorfer Straße. Eine Umleitung wird über Stegaurach eingerichtet.

Von 02.08.21 bis 04.08.21 wird die Lichtsignalanlage an der Waizendorfer Straße abgeschaltet und technisch erneuert. Wegen der hohen Verkehrsbelastung auf der B22 und der vierspurigen Fahrbahn ist eine ersatzweise Vorfahrtsregelung an dieser Stelle nicht möglich, sondern eine Umleitungsstrecke geplant.

➤ **Wer also von Waizendorf kommend Richtung Stegaurach möchte, wird nach rechts Richtung Bamberg geleitet und muss bei der nächsten Abfahrt (Richtung Klinikum) von der B22 abfahren und Richtung Stegaurach wieder einbiegen.**

Fragen zu der Baumaßnahme und der Umleitungsstrecke beantwortet das Staatliche Bauamt Bamberg unter Tel. Nr. 0951/9530-1341.

Die Gemeinde Stegaurach ist weder für die Baumaßnahmen noch für die Umleitungsstrecken verantwortlich.



Schule und Rathaus in Stegaurach ans Glasfasernetz angeschlossen

Nicht erst seit der Corona-Pandemie ist die Digitalisierung der Rathäuser und Schulen für Gemeinden und Städte einer der zentralen Herausforderungen. Homeschooling und die Nachfrage nach digitalen Bürgerservices haben die Dringlichkeit jedoch stark erhöht. Die wenigsten Kommunen sind für diese Anforderungen gerüstet; in vielen Gemeinden hapert es an der Breitband-Infrastruktur. Die Gemeinde Stegaurach ist das Thema jedoch vorausschauend angegangen und hat von der Stadtnetz Bamberg die Glasfaseranschlüsse für die Grund- und Mittelschule Altenburgblick sowie das Rathaus und seine Zweigstelle bauen lassen.

„Die modernsten Laptops und Tablets in den Schulen bringen nichts, wenn es kein stabiles Internet mit hoher Bandbreite in der Schule gibt – und damit auch die Voraussetzung für stabiles WLAN gegeben ist. Auch digitale Bürgerservices können wir erst aufbauen und anbieten, wenn es im Rathaus schnelles Internet gibt, um die Daten und Prozesse digital verarbeiten und den Bürgerinnen und Bürger online bereitstellen zu können“, erklärt Bürgermeister Thilo Wagner. Deshalb hat Stegaurach die Stadtnetz Bamberg beauftragt, die entsprechenden Grundlagen zu schaffen. Innerhalb von wenigen Monaten hat die Telekommunikationstochter der Stadtwerke Bamberg entlang der Verbindungsstraße zwischen Bamberg und Stegaurach die Grund- und Mittelschule, das Rathaus und seine Zweigstelle an das Bamberger Glasfasernetz angeschlossen. In den Gebäuden stehen jetzt Bandbreiten von bis zu 1.000 Mbit/s zur Verfügung.

Das Projekt wurde im Rahmen der Förderung zur Herstellung eines Glasfaseranschlusses für öffentliche Schulen, (Plankrankenhäuser) und Rathäuser (GWLNR) finanziell vom Freistaat Bayern unterstützt.



Foto: Mathias Hoch

Straßen bitte von Hecken freihalten

Auch wenn größere Hecken-schnitte nach dem Bundesnaturschutzgesetz (Paragraf 39) nur von Oktober bis Februar erlaubt sind, bittet die Gemeinde Stegaurach alle Bürger*innen den schonenden Form- und Pflegeschnitt nicht zu vernachlässigen, damit die Gehsteige und Flächen bis zur Straßenkante freigehalten werden und somit für alle Verkehrsteilnehmer stets gut passierbar bleiben.

Gartenbesitzer sollten Hecken vor dem Schnitt unbedingt nach Vogelnestern überprüfen. Diese dürfen auf keinen Fall gestört werden.



Zaun umgefahren und geflüchtet

Vermutlich am letzten Juni-Wochenende hat ein unachtsamer Verkehrsteilnehmer die Umzäunung des Sportplatzes an der Aurachtalhalle touchiert, so dass diese nun eingeknickt ist. Der Schaden beläuft sich auf mindestens 1500 Euro.

Die Gemeinde Stegaurach hat Anzeige erstattet und bittet den Verursacher sich zu melden.

Sachdienliche Hinweise nimmt die Gemeinde unter Tel. 0951/99222-0 entgegen, die Polizeiinspektion Bamberg-Land unter Tel. Nr. 0951/9129-310.



Städtebauförderung in Stegaaurach

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept und vorbereitende Untersuchungen

"Projektideen entwickeln, Zukunft gestalten" lautet das Motto für die Städtebauförderung in Stegaaurach. Die Städtebauförderung hat zum Ziel, die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in Stadt und Land zu verbessern.

Die Gemeinde Stegaaurach wirft deswegen einen fundierten planerischen Blick in die Zukunft und erstellt dazu ein Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) und vertiefende Vorbereitende Untersuchungen (VU) nach Baugesetzbuch. Für die Bearbeitung des Konzepts sind zwei Fachbüros beauftragt, BFS+ GmbH aus Bamberg und PLANWERK Stadtentwicklung aus Nürnberg.

Im ISEK werden verschiedene Themenfelder für die Gesamtgemeinde bearbeitet, z.B.:

- Versorgung (Nahversorgung, Medizin, Bildung, Betreuung, etc.)
- Umgang mit Leerständen, Gestaltung Ortsbild
- Freizeit und Erholung
- Erhalt der Kulturlandschaft
- Stärkung der Dorfgemeinschaft, Verbesserungen für Jugendliche und Senioren
- Verkehr

Die VU konzentriert sich dabei auf den Ortskern Stegaaurach, in einem abgegrenzten Untersuchungsgebiet werden vertieft untersucht, z.B.:

- Städtebauliche Missstände
- Gebäudezustand im Untersuchungsgebiet
- Leerstände im Untersuchungsgebiet

Als Abschluss wird hier ein Sanierungsgebiet festgelegt, welches die Grundlage für Städtebaufördermittel bildet.

Im Zusammenspiel dieser beiden Instrumente werden gemeinsam mit der Politik und Ihnen – den Bewohnerinnen und Bewohnern – als lokale Experten die Ziele für die Zukunft von Stegaaurach diskutiert und Maßnahmen und Projekte erarbeitet.

Bereits 2017/2018 fanden die ersten Bearbeitungs- und Beteiligungsschritte zur Erstellung des Konzepts statt – Auftaktveranstaltung, Bestandsaufnahmen und Expertengespräche sowie eine Haushaltsbefragung. Noch währenddessen drängten aber Themen in den Vordergrund, die es vorrangig zu bearbeiten galt, u.a. Sanierung des Böttinger'schen Landhauses, Verkehrssituation Hartlandener Straße, Leerstand Gasthof Krug.

Nachdem diese Projekte nun in der Bearbeitung bzw. teilweise umgesetzt sind, soll nun auch das städtebauliche Gesamtkonzept zügig vorangetrieben werden. Bereits Mitte Juli wurde der Gemeinderat über die weiteren Schritte informiert und mit einem Rückblick auf die bereits durchgeführten Bausteine wieder auf den aktuellen Stand gebracht.

Wir wollen auch Sie, die Bürgerinnen und Bürger, als wichtigen Bestandteil der Entwicklungskonzeption weiter mit einbeziehen und werden Sie mit regelmäßigen Berichten hier im Mitteilungsblatt auf dem Laufenden halten.

Im nächsten Mitteilungsblatt werden wir Sie dann über das weitere Projekt "Rahmenplan Ortsmitte Stegaaurach" informieren und einen Ausblick über die nächsten Schritte zu ISEK und VU geben.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen zur Entwicklung Stegaaurachs!

1. Bgm. Thilo Wagner



Hunde bitte anmelden!

In der Corona-Pandemie haben sich viele Menschen in Deutschland dazu entschlossen, einen Hund anzuschaffen. Nach Angaben des Verbandes für das Deutsche Hundewesen (VDH) sind im Jahr 2020 im Vergleich zu den Vorjahren 20 Prozent mehr Hunde gekauft worden.

Die Gemeinde Stegaaurach geht davon aus, dass dieser deutschlandweite Trend auch lokal zu beobachten ist. Daher möchten wir alle neuen Hundebesitzer dazu aufrufen, ihre Hunde vorschriftsgemäß anzumelden und die Hundesteuer zu entrichten.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.stegaaurach.de/hundesteuer>

Einen Vordruck für die Anmeldung eines Hundes finden Sie im Formular-Online-Portal der Gemeinde:

<https://www.stegaaurach.de/formulare-2>

Im Jahr 2020 waren in der Gemeinde Stegaaurach insgesamt 361 Hunde gemeldet.



Quelle: pixabay

„Alter Spielplatz“ in Unteraurach jetzt neu

Der „Alte Spielplatz“ an der Dorfstraße in Unteraurach wird seinem Namen nun nicht mehr gerecht: In vielen Arbeitsstunden und mit viel Liebe hat das Team des Bauhofes den Spielplatz komplett erneuert.

Die Kinder können sich nun – genau rechtzeitig zum Kirchweihdatum in Unteraurach – über eine Nestschaukel, eine Slackline, ein Karussell, eine Wippe, ein Schaukeltier und ein ganz neues Spielhäuschen freuen! Unter den Spielgeräten wurden zum Teil Fallschutzmatten verlegt, so dass die Sicherheit der spielenden Kinder auf jeden Fall gewährleistet ist. Die Erwachsenen können sich perfekt an der neuen Sitzgelegenheit aufhalten und die Kinder beim Entdecken der vielfältigen Spielmöglichkeiten beaufsichtigen.

Somit hat die Gemeinde Stegaurach wieder einen der insgesamt 17 Spielplätze im Gemeindegebiet grundsaniert. Die Planungen für einen weiteren Spielplatz an der Kornstraße haben kürzlich den Gemeinderat passiert.



Urlaubszeit! – Alle Dokumente aktuell?

Es ist Urlaubszeit und damit allerhöchste Zeit zu checken, ob alle Ausweisdokumente noch gültig sind. Wer also noch seinen Personalausweis oder Reisepass verlängern lassen möchte, wendet sich bitte an das Bürgeramt (Einwohnermeldeamt) für Auskünfte:

Frau Michelle Köhler, Tel. 0951/99222-31

Frau Nicole Lang, Tel. 0951/99222-32

Einige Formulare können Sie auch schon zuhause von unserer Homepage www.stegaurach.de laden und bearbeiten. Klicken Sie dafür unter „Bürgerservice“ auf „Formular-Online-Portal der Gemeinde“: <https://www.stegaurach.de/formulare-2>



FOTOWETTBEWERB „Mein Stegaurach!“



Juliane Jaletzky hat uns das stimmungsvolle Sommerfoto für das August-Titelblatt zugeschickt. Vielen Dank für die Teilnahme an unserem Fotowettbewerb „Mein Stegaurach!“ Es haben uns noch viele weitere wunderschöne Bilder erreicht, die Sie in Zukunft immer wieder im Mitteilungsblatt finden werden. Herzlichen Dank an alle Hobbyfotografen, die einen guten Blick für Motive und große Heimatliebe für die Gemeinde Stegaurach bewiesen haben!

Das kleine Foto auf der Titelseite stammt von Michaela Hofmann und zeigt Mohn- und Kornblumen an einem Feldweg oberhalb von Dellern. Vielen Dank für diese eingereichte Farbenpracht!

Katze angeschossen – Zeugen gesucht!



In der Gemeinde Stegaurach ist nun bereits zum zweiten Mal auf eine Katze geschossen worden. Bereits im Oktober 2019 wurde in der Dellerner Straße eine Katze mit einem Kleinkaliber-Gewehr angeschossen. Nun hat sich solch ein gefährlicher Vorfall an gleicher Stelle wiederholt. Die Besitzer der Haustiere haben Anzeige erstattet und die Polizei ermittelt. Wer Beobachtungen zu den Geschehnissen beitragen kann, möchte sich bitte bei der Polizeiinspektion Land unter der Tel. Nr. 0951/9129310 melden! Wir bitten um erhöhte Aufmerksamkeit in dem entsprechenden Gebiet!

Besuchen Sie die Gemeinde Stegaurach doch auch im Internet!



Sie finden unsere Homepage hier:

www.stegaurach.de

Auf Facebook sind wir auch:

www.facebook.com/meinstegaurach

**Neues, Interessantes und Wichtiges
veröffentlichen wir hier ganz aktuell!**



Auf Facebook kommen Sie mit uns und anderen Usern unkompliziert ins Gespräch über alles, was in Stegaurach passiert! Klicken Sie mal rein und liken Sie uns!



Stegaurach testet Sie!

Termine für kostenlose Schnelltests verfügbar!

Öffnungszeiten ab 28.06.21:

Mo. - Do.	17.30 - 19.00 Uhr
Fr.	16.30 - 18.00 Uhr
Sa.	09.30 - 11.00 Uhr
So.	09.30 - 11.00 Uhr

**HIER GEHTS ZUR
TERMINBUCHUNG**



<https://www.schnelltest-apotheke.de/kommunen/landkreis-bamberg/stegaurach/>

UNSERE TESTSTELLE:



Aurachtalhalle Stegaurach
Elsterweg 1
96135 Stegaurach

1



Terminbuchung über
<https://www.schnelltest-apotheke.de/kommunen/landkreis-bamberg/stegaurach/>
oder direkt den obenstehenden QR-Code scannen



Zum gebuchten Termin
bei Ihrer Teststelle
erscheinen



Check-in mit
Ihrem individuellen
QR-Code

2



Test durch unser geschultes
Personal durchführen lassen



Anschließend wieder
nach Hause gehen



Ihr Testergebnis nach kurzer Zeit
per E-Mail mit offiziellem Zertifikat

Bitte beachten Sie: Testung ist nur symptomlos möglich.



WWW.SCHNELLTEST-APOTHEKE.DE

AUS DEM ARCHIV

Stegaurach gestern und heute

Eine antike Postkarte rund um die Brauerei und das Gasthaus Michael Windfelder haben wir Ihnen im Juli-Mitteilungsblatt in dieser monatlichen Rubrik vorgestellt. Zum Vergleich hatten wir aktuelle Fotos neben die schwarz-weiß Bilder gestellt. Als Ergänzung ist nun die hier abgedruckte Postkarte vom Gasthaus Windfelder am See zu verstehen, die vermutlich aus den 1960er Jahren stammt. Mit dieser 3-er Serie kann man die Entwicklungen an Gebäuden, Bewirtschaftung und – dank der Innenansicht dieses Mal – sogar am Mobiliar im Laufe der Zeit perfekt nachverfolgen. (Der Felsenkeller, von dem wir im Juli-Amtsblatt ausführlich berichtet haben, ist auf der neueren Postkarte nicht abgebildet.)

Vielleicht können wir mit dieser schönen Fotofolge bei dem einen oder anderen die Faszination für Archivarbeit und für das Sammeln von historischen Bildern oder Gegenständen wecken! Für Anfragen an das und Fragen zum Gemeindearchiv steht Ihnen übrigens Gemeindearchivar Christian Chandon gerne zur Verfügung: christian.chandon@archive-landkreis-bamberg.de. Im Gemeindearchiv gibt es nicht nur Postkarten – hauptsächlich wird dort archivwürdiges Schriftgut der verschiedenen Behörden verwahrt. Unter anderem die Archive der ehemaligen Gemeinden Hartlanden, Höfen und Mühlendorf, aber auch des Abwasserzweckverbands (aufgelöst 2003) und der Verwaltungsgemeinschaften. Dabei handelt es sich um Akten, Rechnungen, Protokollbücher, Pläne und Urkunden vom 18. Jahrhundert bis heute. Für Heimat- und Familienforscher ist das Gemeindearchiv also die erste Anlaufstelle. Darüber hinaus freuen wir uns aber auch immer, wenn „altes Zeug“ vom Dachboden nicht gleich in der Mülltonne landet, sondern dem Archiv angeboten wird – schließlich besteht eine Gemeinde nicht nur aus ihrer Verwaltung, sondern vor allem aus den in ihr lebenden Menschen.

Heute ist das Gasthaus Windfelder wegen seiner schönen Lage am See in der Mitte von Stegaurach immer noch ein beliebtes Wirtshaus für die einheimischen Bürgerinnen und Bürger sowie Ausflugsziel für Bamberger und Landkreisbewohner – gerne auch mit dem Fahrrad. Die Idylle am See lässt sich bis heute wunderbar fotografisch einfangen. Bis 1983 wurde in der Brauerei Windfelder noch Bier gebraut.

Hätten Sie's gewusst? Am Übergang über die Aurach ist schon seit dem späten 16. Jahrhundert eine Schankstätte belegt. Seit 24. November 1779 trägt die Brauerei-Gasthof den Namen „Windfelder“.

Auch im nächsten Mitteilungsblatt wollen wir Sie an dieser Stelle wieder mitnehmen auf eine Zeitreise durch die letzten beiden Jahrhunderte und Sie mit wunderschönen Postkartenansichten aus der Gemeinde Stegaurach verzaubern. Freuen Sie sich also auf das nächste Mitteilungsblatt mit Schätzen aus der Sammlung von Rudolf Hofmann, Unteraurach! Vielen Dank dafür, dass wir die antiken Postkarten hier abbilden dürfen! Herzlichen Dank auch an unseren Gemeindearchivar Christian Chandon, der diese Ausführungen stets mit seinen tiefgründigen Recherchen bereichert!

Quelle: Rudolf Hofmann



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung:

- **Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB -**
- **Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB -**

Der Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach hat in seiner Sitzung am 10.12.2019 gemäß (gem.) § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes (BBP/GOP) mit der Bezeichnung

„Mittelberg“ mit Änderung Bebauungsplan „Neaurach - Friedhof“ und Änderung vorhaben- bezogener Bebauungsplan

„Sondergebiet Nahversorgung“

beschlossen. Der Geltungsbereich des BBP/GOP liegt vollflächig in der Gemarkung (Gmkg.) Stegaurach und wird

- | | |
|-----------|---|
| im Norden | durch die Grundstücke mit den Flur-Nummern (Fl.-Nrn.) 596/3, 598 (alle landwirtschaftliche Nutzflächen) und 600 (Nahversorgungszentrum mit Parkplätzen und Zufahrtsbereichen), |
| im Süden | durch die Grundstücke mit den Fl.-Nr. 593 (Friedhof), 594/5 (Parkplatz), 594/7 (Privatgrundstück, nicht bebaut), 594/1 (Erhard-Uhlig-Straße), 594/8, 594/11 und 594/12 (alles Privatgrundstücke, nicht bebaut), 594/9 und 594/13 (beides Privatgrundstücke mit Wohngebäuden, Nebenanlagen, Gartenflächen) und 591/46 (Alte Bundesstraße), |
| im Westen | durch die Grundstücke mit der Fl.-Nr. 594/1 (Brach-/ Sukzessionsfläche) sowie |
| im Osten | durch das Grundstück mit der Fl.-Nr. 600 (Nahversorgungszentrum mit Parkplätzen und Zufahrtsbereichen) |

begrenzt. In der Sitzung am 27.07.2020 beschloss der Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach, den von ihm in der Sitzung am 10.12.2019 definierten, ursprünglich Geltungsbereich um die Teilfläche (TF) des Grundstücks mit der Fl.-Nr. 594/8 (Gmkg. Stegaurach) zu vergrößern und insofern zu ändern. Der Geltungsbereich des BBP/GOP beinhaltet daher nunmehr folgende Grundstücke der Gmkg. Stegaurach teillflächig:

Es ist beabsichtigt, das Plangebiet als „Allgemeines Wohngebiet“ (§ 4 Abs. 1 und Abs. 2 Baunutzungsverordnung), als öffentliche Straßenverkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB), als Flächen für Versorgungsanlagen mit der Zweckbestimmung „Elektrizität“ (§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BauGB), als öffentliche Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB), als Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB) sowie als Flächen mit Bindung für die Erhaltung von Bäumen, Sträucher und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB) zu entwickeln.

Das Bauleitplanverfahren wird gem. § 13 b BauGB (Einbeziehungen von Außenbereichsflächen) in Verbindung (i. V. m.) § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 und Abs. 3 BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Demnach gilt, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB abgesehen werden kann und vorliegend auch abgesehen wird. Auch § 4 c BauGB (Überwachung) ist nicht anzuwenden. Der diesbezüglich geltenden Hinweispflicht gemäß § 13 a Abs. 3 Nr. 1 BauGB wurde hiermit nachgekommen. Von der Möglichkeit, auf die frühzeitige Öffentlichkeits-, Behörden- und Trägerbeteiligung gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB verzichten zu können, macht die Gemeinde Stegaurach keinen Gebrauch.

Der Planvorentwurf in der Fassung vom 27.07.2021 wurde von der Ingenieuraktiengesellschaft Höhnen & Partner aus Bamberg ausgearbeitet und vom Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach in der Sitzung am 27.07.2021 für die frühzeitige Öffentlichkeits-, Träger- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB bestimmt. Der Planvorentwurf bestehend aus der Planurkunde, der Planbegründung (inkl. Anlage 1: 18. Änderung/Berichtigung Flächennutzungs-/ Landschaftsplan, Anlage 2: Dokumentation artenschutzrechtliche Bestandsbegehungen) sowie der schalltechnischen Untersuchung jeweils in der Fassung vom 27.07.2021 liegt in der Zeit vom

18.08.2021 bis 17.09.2021

im Rathaus der Gemeinde Stegaurach (Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach, Bauverwaltung, EG 2) zu den allgemein bekannten Dienst-/Öffnungszeiten öffentlich aus und kann dort eingesehen werden. Aufgrund der Corona-Krise ist hierfür eine telefonische Terminverein-

Fl.-Nrn. 593 (TF), 594/1 (TF), 594/8 (TF), 596/3 (TF), 598 (TF) und 600 (TF)



barung unter der Telefonnummer 0951/99222-41 erforderlich, damit geltende Hygienevorschriften koordiniert und eingehalten werden können. Zusätzlich werden die vorgenannten Auslegungunterlagen im vorgenannten Zeitraum auch auf der Homepage der Gemeinde Stegaurach online/digital zur Einsichtnahme zur Verfügung gestellt. Während der vorgenannten Auslegungsfrist können bei der Gemeinde Stegaurach Anregungen und/oder Bedenken zum BBP/GOP persönlich/mündlich, fernmündlich, schriftlich (auch digital) vorgebracht werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG (Bayerisches Datenschutzgesetz) Stellungnahmen ohne vollständige Absenderangaben erhalten keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen können dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ entnommen werden, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Gemeinde Stegaurach, den 28.07.2021
gez. Thilo Wagner, 1. Bürgermeister

Landratsamt Bamberg

Staatliches Landratsamt
Veterinärwesen



Öffentlich bekannt gegeben durch Veröffentlichung
im Amtsblatt des Landkreises Bamberg

Allgemeinverfügung des Landkreises Bamberg zur Ernennung von hinzugezogenen Tierärzten zu amtlichen Tierärzten für die Schlachttieruntersuchung bei Notschlachtungen

Aufgrund von § 2a der Verordnung zur Regelung bestimmter Fragen der amtlichen Überwachung des Herstellens, Behandelns und Inverkehrbringens von Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Tierische Lebensmittel-Überwachungsverordnung – Tier-LMÜV) über die Anforderung an amtliche Tierärzte für Kontrollaufgaben nach Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 2019/624

erlässt das Landratsamt Bamberg folgende

Allgemeinverfügung:

1. Alle Personen, die nach § 2 der Bundes-Tierärzteordnung zur Ausübung des tierärztlichen Berufs befugt sind, werden **für den Fall**, dass sie im örtlichen Zuständigkeitsbereich des Landratsamtes Bamberg (ausgenommen in Betrieben im Zuständigkeitsbereich der KBLV) von einer für ein Tier verantwortlichen Person im Rahmen der **Notschlachtung außerhalb des Schlachtbetriebs** für eine Schlachttieruntersuchung gemäß Art. 4 der Verordnung (EU) 2019/624 hinzugezogen werden, im Hinblick
 - auf die Schlachttieruntersuchung dieses Tieres und
 - die Ausstellung der Gesundheitsbescheinigung nach Anhang IV Kapitel 5 Durchführungsverordnung (EU) 2020/2235
 zu **amtlichen Tierärzten und Tierärztinnen** und zu **Bescheinigungsbefugten** im Sinne des Art. 3 Nr. 32 und Nr. 26 der Verordnung (EU) Nr. 2017/625, **ernannt**.
2. Für den Erlass dieser Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.
3. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Gründe: I.

Nach EU-Recht müssen auch die Schlachttieruntersuchung bei Notschlachtungen durch einen amtlichen Tierarzt durchgeführt werden. Nach § 2a Tier-LMÜV besteht dabei die Möglichkeit, Tierärzte und Tierärztinnen für bestimmte Tätigkeiten zu amtlichen Tierärzten zu ernennen. Diese Möglichkeit soll für den Bereich der Schlachttieruntersuchung bei Notschlachtungen deutschlandweit genutzt und alle Tierärzte und Tierärztinnen durch Allgemeinverfügung der zuständigen Behörde zu amtlichen Tierärzten nur für die Durchführung der Schlachttieruntersuchung bei Notschlachtungen ernannt werden. Die bisher bestehende Möglichkeit im Sinne des Tierschutzes, eine sehr zeitnahe Schlachttieruntersuchung bei frisch verunfallten Tieren durchzuführen, soll damit erhalten bleiben.

II.

Das Landratsamt Bamberg ist gemäß Art. 3 Abs. 2 Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz (GDVG) sachlich und gemäß Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) örtlich zuständig.

Begründung für Nr. 1

Gemäß Art. 13 Abs. 1 Satz 1 Verordnung (EU) 2019/624 müssen amtliche Tierärzte, die die in Artikel 18 der Verordnung (EU) 2017/625 genannten Aufgaben wahrnehmen, die in Anhang II Kapitel I der vorliegenden Verordnung aufgeführten spezifischen Mindestanforderungen erfüllen. Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Verordnung (EU) 2019/624 erlaubt den Mitgliedstaaten, bei den in der Vorschrift genannten Tätigkeiten von diesen Anforderungen Ausnahmen zu machen. Von dieser Ausnahmemöglichkeit hat Deutschland mit der Regelung des § 2a Tier-LMÜV Gebrauch gemacht und den zuständigen Behörden die Möglichkeit eröffnet, Personen, die nach § 2 der Bundes-Tierärzteordnung zur Ausübung des tierärztlichen Berufs befugt sind, für die in der Vorschrift genannten Tätigkeiten zu amtlichen Tierärzten zu ernennen. Davon erfasst ist unter anderem die Durchführung der Schlachttieruntersuchung außerhalb eines Schlachtbetriebes im Falle der Notschlachtung. Aufgrund dieser Vorschrift erfolgt die vorliegende Ernennung.

Art. 5 Abs. 2 Verordnung (EU) 2017/625 stellt Anforderungen an die Ernennung von amtlichen Tierärzten. Die Ernennung hat in schriftlicher Form unter Angabe der amtlichen Kontrollen und anderen amtlichen Tätigkeiten sowie der damit zusammenhängenden Aufgaben, auf die sich die Ernennung bezieht, zu erfolgen. Ziffer I dieser Allgemeinverfügung erfüllt diese Voraussetzungen.

Ziel der Regelung ist die Wahrung des Tierschutzes. Voraussetzung für eine Notschlachtung ist gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VI Nr. 1 der Verordnung (EG) Nr. 853/2004, dass ein ansonsten gesundes Tier einen Unfall erlitten hat, der seine Beförderung zum Schlachtbetrieb aus Gründen des Tierschutzes verhindert. Nachdem die Notschlachtung nur bei frisch verunfallten Tieren möglich ist und den Tieren langes Leiden erspart werden muss, ist in derartigen Situationen schnelles Handeln erforderlich. Dies kann insbesondere dadurch gewährleistet werden, dass die rechtlich erforderliche Schlachttieruntersuchung für die Notschlachtung durch Tierärzte durchgeführt wird, welche innerhalb kurzer Zeit vor Ort sein können. Eine andere Möglichkeit, dem Tierschutz in gleichem Maße Rechnung tragen zu können, ist nicht ersichtlich. Insbesondere eine Durchführung der Schlachttieruntersuchung durch im Amt angestellte amtliche Tierärzte oder Amtstierärzte ist im Hinblick auf das Erfordernis der schnellen Handlungsfähigkeit nicht gleich geeignet. Durch die Regelung wird neben dem Interesse des Tierschutzes auch dem Interesse der Tierhalter Rechnung getragen, da ohne die Notschlachtung das Tier nicht mehr in die Lebensmittelkette eingebracht werden könnte.

Begründung Nr. 2

Die Kostenentscheidung beruht auf Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 des Kostengesetzes.

Begründung Nr. 3

Nach Art. 41 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 4 BayVwVfG gilt ein schriftlicher Verwaltungsakt bei öffentlicher Bekanntmachung zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. In einer Allgemeinverfügung kann nach Art. 41 Abs. 4 Satz 4 BayVwVfG ein hiervon abweichender Tag, jedoch frühestens der auf die Bekanntmachung folgende Tag bestimmt werden. Von dieser Vorschrift wird Gebrauch gemacht, sodass diese Allgemeinverfügung einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Bamberg als bekannt gegeben gilt.

Hinweis:

Die Tätigkeit der Schlachttieruntersuchung bei Notschlachtungen und die damit verbundene Ausstellung von Gesundheitsbescheinigungen werden als eine privatrechtliche Dienstleistung eines Tierarztes gegenüber dem Auftraggeber (Tierhalter) angesehen. Eine Übertragung behördlicher Aufgaben in Form der Beileihung oder der Beauftragung als Verwaltungshelfer ist nicht erforderlich. Die Vergütung für die Dienstleistung (Schlachttieruntersuchung in Verbindung mit der Ausstellung der Gesundheitsbescheinigung) ist im Rahmen des Privatrechts (z. B. nach der Gebührenordnung für Tierärzte - GOT) direkt zwischen Tierhalter und Tierarzt abzurechnen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth erhoben werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet:

Bayerisches Verwaltungsgericht Bayreuth

Postfachanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth

Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth

b. Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth auch elektronisch nach Maßgabe der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (AGVwGOÄndG) vom 22. Juni 2007 (GVBl. S. 390) entfällt das Widerspruchsverfahren (Art. 15 Abs. 2 AGVwGO). Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
- Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Bamberg 22. Juni 2021

Dr. Juntunen

Landratsamt Bamberg

**Staatliches Landratsamt
Veterinärwesen**



Öffentlich bekannt gegeben durch Veröffentlichung
im Amtsblatt des Landkreises Bamberg

Aufhebung der Allgemeinverfügung des Landratsamtes Bamberg vom 25. Februar 2019 zur Festlegung eines Sperrgebietes nach Ausbruch der Blauzungenkrankheit

Das Landratsamt Bamberg erlässt folgende

Allgemeinverfügung:

1. Die Allgemeinverfügung des Landratsamtes Bamberg vom 25. Februar 2019 zur Festlegung eines Sperrgebietes nach Ausbruch der Blauzungenkrankheit wird aufgehoben.
2. Diese Allgemeinverfügung tritt am 25. Juni 2021 in Kraft.

Gründe:

I.

Gemäß der Durchführungsverordnung (EU) 2021/1008 hat die Europäische Kommission ganz Bayern als Zone mit dem Status „seuchenfrei“ in Bezug auf Infektionen mit dem BT-Virus veröffentlicht. Aus diesem Grund kann die Allgemeinverfügung zur Festlegung eines Sperrgebietes zum 25. Juni 2021 aufgehoben werden.

II.

Das Landratsamt Bamberg ist für den Erlass dieser Allgemeinverfügung sachlich und örtlich zuständig (Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz (GDVG) und Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG)).

III.

Nach Art. 41 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 4 BayVwVfG gilt ein schriftlicher Verwaltungsakt bei öffentlicher Bekanntmachung zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. In einer Allgemeinverfügung kann nach Art. 41 Abs. 4 Satz 4 BayVwVfG ein hiervon abweichender Tag, jedoch frühestens der auf die Bekanntmachung folgende Tag bestimmt werden. Von dieser Vorschrift wird Gebrauch gemacht, sodass diese Allgemeinverfügung am 25. Juni 2021 in Kraft treten kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth erhoben werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet:

Bayerisches Verwaltungsgericht Bayreuth

Postfachanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth

Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth

b. Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth auch elektronisch nach Maßgabe der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (AGVwGOÄndG) vom 22. Juni 2007 (GVBl. S. 390) entfällt das Widerspruchsverfahren (Art. 15 Abs. 2 AGVwGO). Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
- Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Bamberg 23. Juni 2021

Dr. Juntunen

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Stegaurach im Bürgersaal in Stegaurach vom 13.07.2021 (Nr. 2021/GR/007)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen.

1. Bürgermeister WAGNER begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.

Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 1. Bürgermeister WAGNER, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 08.06.2021 (Nr. 2021/GR/006)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 08.06.2021 (Nr. 2021/GR/006) wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht. Nachdem keinerlei Einwendungen oder Änderungswünsche vorgebracht werden, gilt das Protokoll in seiner vorliegenden Fassung als genehmigt.

TOP 02 Vertrag: Kommunale Jugendarbeit hier: JAM-Jahresbericht 2020/21 und Fazit Jugendparlament

Dieser TOP wird aufgrund von mutterschutzrechtlichen Vorgaben (Corona-Kontaktbeschränkungen) auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

TOP 03 Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) für die Gemeinde Stegaurach - Rahmenplan hier: Sachstandsbericht und Bildung einer Rahmenplangruppe

Frau WERTHMANN vom Ing.-büro BFS+ GmbH, Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Bamberg, und Herr SCHRÄMM vom Stadtplanungsbüro PLANWERK STADTENTWICKLUNG, Nürnberg, stellen dem Gemeinderat die Zielsetzungen und den bisherigen Verfahrensablauf des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK), der Vorbereitenden Untersuchungen (VU) sowie des nunmehr begonnenen Rahmenplans für die Gemeinde Stegaurach vor. Die seit 2017 laufenden und zwischendurch coronabedingt ins Stocken geratenen Verfahren sollen nunmehr wieder aufgenommen, aktualisiert und fortgeführt werden.

Für die Ausarbeitung des Rahmenplans „Stegauracher Mitte“ sollen bis zum Herbst 2021 Entwicklungsschwerpunkte in Form einer Priorisierungliste festgelegt werden. Hierzu soll vom Gemeinderat eine sog. „Rahmenplan-Gruppe“ gebildet werden, bestehend aus den Bürgermeistern, mehreren Gemeinderäten, Vertretern des Planungsbüros und der Verwaltung, welche sich intensiv mit den Einzelprojekten auseinandersetzen und einen Vorschlag erarbeiten soll.

Das betreuende Ing.-büro BFS+ GmbH, Büro für Städtebau und Bauleitplanung, Bamberg und das Stadtplanungsbüro PLANWERK STADTENTWICKLUNG, Nürnberg, wollen hierzu in einer am 29.07.2021 geplanten Sitzung der „Rahmenplan-Gruppe“ erste Entwicklungsschwerpunkte und Projektideen vorstellen, welche dann in der „Rahmenplangruppe“ diskutiert und ausgearbeitet werden sollen. Bis zum Jahresende sollen etliche Workshops, eine (Online-)Bürgerbeteiligung und Beratungen im Gemeinderat stattfinden. Zielsetzung ist, im Frühjahr 2022 den Rahmenplan sowie einen ISEK- und VU-Bericht fertig zu stellen und eine Sanierungsgebietsatzung beschließen zu können.

Beschluss:

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, eine „Rahmenplangruppe“ zu bilden, welche sich intensiv mit den Einzelprojekten des Rahmenplans „Stegauracher Mitte“ auseinandersetzen und zunächst einen Vorschlag für eine Priorisierungliste erarbeiten soll. Der „Rahmenplangruppe“ sollen neben den 3 Bürgermeistern, Vertretern der Planungsbüros, der Verwaltung und 4 Gemeinderatsmitglieder angehören.

TOP 04 Gemeindliche Grundstücksflächen hier: Neue Pachtverträge der Gemeinde

Bereits im Jahr 2020 wurde durch den Gemeinderat Stegaurach festgelegt, dass auf den gemeindlichen Flächen keine Pestizide mehr ausgebracht werden dürfen. Außerdem ist durch das Projekt „Umsetzung der Biodiversitätsstrategie in Stegaurach“ vorgesehen, die Flächen naturschonender zu bewirtschaften. Hierfür wurde auch bei anderen Gemeinden sowie beim Beratungsangebot von „Fairpachten“ angefragt.

Als Ergebnis sollen nunmehr einige Änderungen im Pachtvertragsmuster der Gemeinde vorgenommen werden. Seit der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 24.02.2021 wurden noch weitere Überlegungen eingearbeitet. Auch wurde u.a. mit Herrn HEBERLEIN vom Bauernverband über weitere Vorschläge beraten. Die wichtigsten Änderungen sind:

- Ergänzung einer Präambel
- Reduzierung des Pachtzinses bei AUM-Maßnahmen

- Änderung der Nutzungsvereinbarungen
- Ergänzung um einen Maßnahmenkatalog für die Bewirtschaftung zur Reduzierung des Pachtzinses

Beschluss:

Der Gemeinderat Stegaurach nimmt die vorgeschlagenen Änderungen des Pachtvertragsmusters für die gemeindlichen Pachtgrundstücke zur Kenntnis und beschließt, alle künftigen Pachtverträge nur noch entsprechend diesem Muster abzuschließen.

TOP 05 Abschluss einer Betriebs- und Defizitvereinbarung für den Waldkindergarten Hartlanden (WaKi)

Der Gemeinderat Stegaurach hat dem Abschluss einer Betriebs- und Defizitvereinbarung für den Waldkindergarten in Hartlanden (WaKi) in seiner Sitzung am 08.10.2019, TOP 5, grundsätzlich bereits zugestimmt, damals allerdings, ohne den Inhalt zu kennen.

Die Vereinbarung wurde zwischenzeitlich ausgearbeitet und wird nunmehr den beteiligten Gremien der Gemeinde Stegaurach sowie der Katholischen Kirchenstiftung als Träger zur Genehmigung vorgelegt.

Der WaKi ist der Kindertageseinrichtung (KiTa) „Don Bosco“ Stegaurach angegliedert.

Die Gemeinde stellt dem Träger für den WaKi den Bauwagen und das Grundstück samt Außenanlagen sowie die Einrichtung inklusive kompletter Erstausrüstung als auch den Hol- und Bringplatz unentgeltlich für den Betrieb zur Verfügung.

Der Waldkindergarten (WaKi) wird zu 100 % von der Kommune finanziert. Die Kommune gewährt dem Träger neben den nach dem BayKiBiG zu erbringenden Leistungen (Art. 18 ff. BayKiBiG) einen freiwilligen Defizitausgleich je Kindergartenjahr in Höhe von 100 % zu den ungedeckten Betriebskosten, die nicht durch Elternbeiträge, gesetzliche Förderung oder reguläre Betriebskostenzuschüsse der Erzdiozese Bamberg gedeckt werden können. Eine Begrenzung der Höhe des Defizits ist, im Gegensatz zu den anderen KiTa-Einrichtungen (12 %), in der vorliegenden Vereinbarung nicht enthalten.

Da sich der Start des WaKi zunächst verzögert hatte, die Inbetriebnahme dann in den Beginn der Corona-Pandemie gefallen und der Betrieb kurz darauf wieder eingestellt worden ist und das Personal die ganze Zeit trotz geringer Kinderzahl weiterbezahlt werden musste, ist im ersten Jahr ein erhebliches Defizit angefallen.

Für das kommende Kindergartenjahr sind 13 Kinder im WaKi angemeldet. Der WaKi kann im Vergleich zu einem „normalen“ Kindergarten (25 KiGa-Plätze) nur 20 KiGa-Plätze zur Verfügung stellen. Der Personalbedarf im WaKi ist durch erhöhte Anforderungen an die Aufsichtspflicht im Wald höher als in einem „normalen“ Kindergarten. Der Betrieb des WaKi wird mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit dauerhaft nicht kostendeckend zu realisieren sein. Daneben werden der regelmäßige Baumkontroll- und -pflegeaufwand sowie die Behebung von Unwetter- oder Vandalismusschäden konstant zusätzliche Kosten verursachen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Stegaurach billigt den Abschluss der vorliegenden Betriebs- und Defizitvereinbarung für den Waldkindergarten Hartlanden (WaKi).

TOP 06 Informationen des Bürgermeisters

1. Bürgermeister WAGNER informiert über folgende Angelegenheiten:

6.1 Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 7 Wohneinheiten auf den Grundstücken Fl.Nr. 385/1, 385/2 und 385/3 Gmkg Höfen – Waizendorf, Kirchberg 14, 14a und 14b – hier: Mitteilung des vorläufigen Ergebnisses der mündlichen Verhandlung mit dem Verwaltungsgericht Bayreuth und Beratung über das weitere Vorgehen

1. Bürgermeister WAGNER berichtet, dass am 29.06.2021 eine mündliche Verhandlung mit Ortsbegehung des Verwaltungsgerichts Bayreuth am Baugrundstück in Waizendorf stattgefunden hat. Die Richter haben abschließend mündlich angedeutet, dass durch das geplante Bauvorhaben wohl alle baulichen Regularien eingehalten werden, d.h.

- die Anzahl der Stellplätze entspricht der gemeindlichen Stellplatzsatzung.
- die Erschließungsstraße „Kirchberg“ ist mit einer Mindestbreite von ca. 3,50 m an der schmalsten Stelle für das Vorhaben ausreichend.

- die Kubatur des Gesamtanwesens „Kirchberg 1 u. 3“ ist mit einer Länge von ca. 28 m Länge größer und länger als das geplante 7-Familienwohnhaus.
- die Firsthöhe des geplanten 7-Familienhauses fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein.
- die maximale Geschossflächenzahl (GFZ) spielt bei der Beurteilung im Rahmen des § 34 BauGB keine tragende Rolle und wird im Übrigen eingehalten.

Aufgrund der angedeuteten Beurteilungen ist wohl von geringen Erfolgsaussichten des von der Gemeinde angestrebten Gerichtsverfahrens auszugehen.

In der letzten Bauausschusssitzung am 29.06.2021 wurde das Gremium bereits vom Verlauf der Verhandlung in Kenntnis gesetzt. Der Bauausschuss hat die Ausführungen zur Kenntnis genommen und einen Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat gefasst, dass der Gemeinderat den Sachverhalt beraten und dann entscheiden soll, ob und wie man in dem Gerichtsverfahren weitermachen soll.

1. Bürgermeister WAGNER empfiehlt, erst einmal das schriftliche Urteil abzuwarten und dann in Absprache mit dem gemeindlichen Anwalt im Gremium zu entscheiden, ob man das gerichtliche Verfahren fortführen soll. Seitens des Gemeinderates besteht Einverständnis mit diesem Vorgehen.

6.2 Ertüchtigung / Glasfaseranschluss der Mobilfunkantenne auf dem Grundstück Fl.Nr. 149 Gmkg. Stegaurach

1. Bürgermeister WAGNER berichtet, dass derzeit durch die TELEKOM Bauarbeiten in der Hartlandener Straße zur Erweiterung der vorhandenen Mobilfunkantenne auf dem Grundstück Fl.Nr. 149 Gmkg. Stegaurach stattfinden, um zukünftig die Mobilfunkversorgung im Gemeindegebiet weiter zu verbessern.

6.3 Abzug der Grüngutcontainer vom Wertstoffhof in Waizendorf-Kaifeck

Geschäftsleiter UCH berichtet, dass das Landratsamt Bamberg, Fachbereich Abfallwirtschaft mitgeteilt hat, dass das LRA in Abstimmung mit den Wertstoffhofbetreibern derzeit überlegt, den Stellplan der Container auf dem Wertstoffhof zu optimieren. Im Zuge dessen ist aufgefallen, dass der Container zur Sammlung von Grün- und Gartenabfällen in den letzten Jahren nur sehr wenig genutzt wurde (2016 – 2019 jeweils 3 Abfahren pro Jahr, 2020 2 Abfahren, Januar bis einschl. Mai 2021 1 Abfuhr).

Neben den Kosten für den Containertausch muss auch eine monatliche Miete an den Vertragspartner entrichtet werden (Jahresmiete ca. 600,00 EUR). Durch die geringen Abfuhrzahlen ergibt sich dadurch pro Leerungsvorgang ein vergleichsweise hoher Betrag, der aus Sicht des Landratsamtes kaum zu rechtfertigen ist. Es wird daher vorgeschlagen, den Grüngutcontainer aus Platzgründen und aus wirtschaftlichen Gründen abzuziehen. Für die Bürger der Gemeinde Stegaurach steht zur Entsorgung von Grüngut weiterhin der Kompostplatz WICHT in Debring zur Verfügung. Auch in anderen Gemeinden des Landkreises, in denen sich ein Kompostplatz befindet, gibt es keine zusätzlichen Grüngutcontainer mehr, auch nicht auf den Wertstoffhöfen (z.B. in Heiligenstadt, Scheßlitz, Viereth).

Es wird um Mitteilung gebeten, ob von Seiten der Gemeinde Stegaurach mit der angedachten Maßnahme Einverständnis besteht. Seitens des Gemeinderates besteht Einverständnis mit dieser Maßnahme.

6.4 Beschäftigung einer Schwangerschaftsvertretung für Biodiversitätsmanagerin Marion MÜLLER

2. Bürgermeister FRICKE berichtet, dass die von der Gemeinde Stegaurach ab 01.12.2020 für das Biodiversitätsprojekt eingestellte Projektmanagerin Marion MÜLLER schwanger ist. Um die Mutterschutzfristen und die anschließende Elternzeit zu überbrücken, ist vorgesehen, in der Zeit vom 01.10.2021 bis 31.03.2022 eine Schwangerschaftsvertretung zu beschäftigen. Als Vertreterin in dieser Zeit im voraussichtlichen Umfang von 12 Stunden/Wo. konnte Frau Lissy DÖRFLER-CHRISTA gewonnen werden, die sich seit Jahren in ihrer Wohngemeinde seit etlichen Jahren insbesondere im Bereich des Naturschutzes intensiv engagiert. Sie bedarf daher keiner größeren Einarbeitung für die weitere Umsetzung der Biodiversitätsstrategie in der Gemeinde Stegaurach und kann nahtlos die bisherigen Tätigkeiten von Frau MÜLLER fortsetzen. Frau MÜLLER wird auch weiterhin die Umsetzung begleiten.

6.5 Vorlage neuer Abwasserkonzepte für den Stauraumkanal „Dellern“ (RÜB 01 „Dellern“) und das RÜB 04 „Hartlandener Straße“ beim Gasthof WINDFELDER

1. Bürgermeister WAGNER berichtet, dass das Ing.-büro MILLER, Nürnberg, in Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Kronach die Schmutzfrachtberechnung Stegaurach hinsichtlich Drosselabflüsse und Entlastungsverhalten nochmals optimiert hat. Dadurch konnte die insgesamt entlastete Schmutzfracht deutlich reduziert werden. Durch die sich dadurch ergebenden „Reserven“ kann auf den Bau der ursprünglich geplanten Beckenkammer am RÜB 01 „Dellern“ verzichtet werden und es reicht aus, das RÜB 01 „Dellern“ als Stauraumkanal mit unten liegender Entlastung zu betreiben. Hierfür wird am Standort des vormals geplanten Beckens lediglich ein Entlastungsbauwerk errichtet. Als Durchmesser des Stauraumkanals genügt die hydraulisch erforderliche Dimension DN 700. Die geplante Auffüllung ist somit nur noch gering und das Bauwerk rückt weiter vom Hochwasserabflussquerschnitt zurück.

Nachdem das Wasserwirtschaftsamt Kronach vor Kurzem sein Einverständnis für das vorgeschlagene Konzept für das RÜB 01 „Dellern“ und das RÜB 04 „Hartlandener Straße“ erteilt hat, wird nunmehr durch das Arch.-büro MILLER, Nürnberg, auf Grundlage dieses Konzepts die Entwurfsplanung der beiden RÜBs mit den abwassertechnischen und konstruktiven Nachweisen erstellt und diese zusammen mit der fortgeschriebenen Schmutzfrachtberechnung zur gutachterlichen Stellungnahme vorlegt werden.

6.6 Sanierung diverser Brücken im Gemeindegebiet

1. Bürgermeister WAGNER berichtet, dass die Bauverwaltung mitgeteilt hat, dass die vom Gemeinderat Stegaurach mit der Ausarbeitung der Sanierungsarbeiten für diverse Brücken im Gemeindegebiet beauftragten Ing.-büros die Arbeiten wegen Auftragsüberlastung nicht ausführen können. Der Gemeinderat sollte daher in einer seiner nächsten Sitzungen andere Ing.-büros auswählen und beauftragen.

6.7 Baurechtliche Probleme in Hinblick auf die geplante Errichtung eines Bauernhofkindergartens

1. Bürgermeister WAGNER berichtet, dass hinsichtlich des geplanten Standortes für den Bauernhofkindergarten bei der Vorprüfung des Vorhabens einige gravierende baurechtliche Probleme aufgetaucht sind:

Die geplanten Standorte für das Gebäude und den Parkplatz des Bauernhofkindergartens liegen im Außenbereich und sind im aktuellen Flächennutzungsplan der Gemeinde Stegaurach als „Fläche für die Landwirtschaft“ (Gebäude) bzw. „Grünland“ (Parkplatz) dargestellt. Da ein Bauernhofkindergarten nicht zu den im Außenbereich zulässigen privilegierten Vorhaben nach § 35 Abs. 1 BauGB zählt und eine Einzelfallgenehmigung nach § 35 Abs. 2 BauGB wegen widersprüchlicher Darstellung des Flächennutzungsplanes ausscheidet (weil damit eine Beeinträchtigung öffentlicher Belange nach § 35 Abs. 3 Nr. 1 BauGB vorliegt), könnte das Vorhaben nur auf der Grundlage eines entsprechenden Bauleitplanverfahrens (Aufstellung eines Bebauungsplanes mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplanes) genehmigt werden.

Auch eine gesicherte Erschließung müsste hergestellt werden, da der zur Erschließung vorgesehene Weg derzeit nur als „landwirtschaftlicher Weg“ gewidmet ist. Mit dem Bau eines Kindergartens würde sich die Nutzung des Weges deutlich ändern. Es wäre somit die Umstufung des Weges nach Art. 7 BayStrWG in eine Gemeindestraße gemäß Art. 46 BayStrWG erforderlich.

Auch bautechnisch müsste die Zufahrt gewissen Kriterien entsprechen, damit diese Erschließungsstraße den zu erwartenden vermehrten Verkehr abfertigen kann. Aufgrund der Bring- und Abholzeiten muss ein Begegnungsverkehr Pkw/Pkw möglich sein. Die momentane Straße hat hierfür nicht die erforderliche Mindestbreite von 4,5 m. Darüber hinaus müsste eine Wendeanlage vorgehalten werden (insbesondere für Müllabfuhr und Belange des Brandschutzes und Rettungsdienstes).

Aufgrund der entstehenden stärkeren Frequentierung und Querungen des Knotenpunktes Mutzershof / Bundesstraße B 22 muss im Vorfeld auch das Staatliche Bauamt Bamberg mit eingebunden werden, da es im Bereich des „Debringer Berges“ schon wiederholt zu Verkehrsunfällen gekommen ist.

Aufgrund der vorliegenden ungeklärten Problemstellungen ist die ursprünglich für Herbst 2021 geplante Inbetriebnahme der Bauernhofkindergartens nahezu ausgeschlossen.

6.8 Information Ertüchtigung Ampelanlage Kreuzung Wildensorg/B22

3. Bürgermeister WABMANN berichtet, dass wegen Erneuerung der Anlagentechnik die Ampelanlagen in Bamberg im Bereich der Bundesstraße B 22 auf Höhe des Knotenpunkts „Wildensorger Hauptstraße“ (Abzweigung Richtung Wildensorg) im Zeitraum vom 26.07.2021 bis 29.07.2021 sowie auf Höhe des Knotenpunkts „Wai-zendorfer Straße“/Babenberger Viertel im Zeitraum vom 02.08.2021 bis 04.08.2021 abgeschaltet werden. Laut dem Staatlichen Bauamt ist aufgrund der hohen Verkehrsbelastung der B 22 und dem vierstreifigen Straßenquerschnitt eine ersatzweise Vorfahrtsreglung während der Baumaßnahmen nicht möglich, so dass eine Verkehrssicherung eingerichtet wird, die das Linksein- und abbiegen, sowie den Geradeausverkehr der Nebenrichtungen unterbindet. Als Ersatz werden Umleitungsstrecken über Debring und Stegaurach eingerichtet.

TOP 07 Verschiedenes, Wünsche, Anfragen

Es werden aus den Reihen des Gemeinderates folgende Wünsche oder Anfragen vorgebracht:

7.1 Bauantrag zum Umbau und Umnutzung des bestehenden Mehrfamilienhauses zu einem Kinderwohnheim auf dem Grundstück Fl.Nr. 846/4 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Debring Straße 12 hier: Nachbarbeschwerden gegen das Vorhaben

GR'in MÜHLHOFF-KEMPGEN berichtet, dass sich ihr gegenüber einige Nachbarn darüber beschwert hätten, dass sie nicht am Verfahren zum geplanten Umbau und Umnutzung des bestehenden Mehrfamilienhauses zu einem Kinderwohnheim auf dem Anwesen „Debring Straße 12“ beteiligt wurden.

1. Bürgermeister WAGNER berichtet, dass der Bauausschuss Stegaurach in seiner Sitzung am 17.05.2021 dem vorgelegenen Antrag auf Umbau und Nutzungsänderung des Mehrfamilienhauses in ein Kinderwohnheim aus planungsrechtlicher Sicht zugestimmt hat. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht handelt es sich hier um die reine Nutzungsänderung eines vorhandenen Wohngebäudes, welche vom Bauausschuss zu prüfen war. Nach § 34 BauGB ist innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Im hier vorliegenden Vorhaben entspricht die Art, das Maß und die Fläche, die überbaut werden sollen, den Kriterien des § 34 BauGB. Die Erschließung ist gesichert. Nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 BauNVO sind in Allgemeinen Wohngebieten (WA) auch u. a. Anlagen für soziale Zwecke zulässig, ohne eine Ausnahme aussprechen zu müssen. Das antragstellende Unternehmen möchte das bestehende Wohngebäude lediglich umnutzen und plant dort die Einrichtung eines Kinderwohnheimes. An der Gebäudekubatur bleibt unverändert. Die meisten Umbauarbeiten finden im Inneren des Gebäudes statt. Das Bauvorhaben wurde ohne Nachbarunterschriften eingereicht. Nach Art. 66 Abs.1 BayBO muss der Antragsteller in den Bauantragsunterlagen lediglich mitteilen, ob die Nachbarbeteiligung stattgefunden hat. Die bauordnungsrechtliche Prüfung obliegt letztendlich den Fachabteilungen im LRA Bamberg und den zuständigen Sozialbehörden. Im Moment müssen bzgl. der Genehmigungsfähigkeit sehr viele Fachbehörden beteiligt werden, die alle 1 Monat zur Abgabe der Stellungnahme Zeit haben.

Der Bauausschuss Stegaurach hat sich außerdem dafür ausgesprochen, den Projektträger „MOBAN“ darum zu bitten, das Konzept in einer Gemeinderatssitzung vorzustellen. Das weitere Verfahren muss daher vorerst abgewartet werden.

7.2 Offene Baugruben

GR SCHUBERT erkundigt sich, warum im Gemeindegebiet derzeit so viele offene Baugruben existieren.

1. Bürgermeister WAGNER entgegnet, dass derzeit neben der Behebung von Störstellen und Breitbandarbeiten durch die TELEKOM auch etliche Gasanschlüsse durch die STADTWERKE BAMBERG verlegt werden. Es ist üblich, dass die Baugruben dann erst am Schluss aller Maßnahmen zugeeiert werden.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Stegaurach im Böttinger Saal im Böttinger'schen Landhaus in Stegaurach vom 29.06.2021 (Nr. 2021/BA/007)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Bauausschuss in einer der nächsten Sitzungen.

3. Bürgermeister WABMANN begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Bauausschusses (BA).

Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 3. Bürgermeister WABMANN, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Antrag zur Geschäftsordnung auf nachträgliche Aufnahme in die Tagesordnung: hier: Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 29 Gmkg. Mühlendorf - Mühlendorf, Brückenstraße 4 -

3. Bürgermeister WABMANN beantragt, das o.g. Vorhaben nachträglich in die heutige Tagesordnung aufzunehmen.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, den Antrag „Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 29 Gmkg. Mühlendorf - Mühlendorf, Brückenstraße 4 - nachträglich als TOP 12ö in die heutige Tagesordnung aufzunehmen.

TOP 02 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 17.05.2021 (Nr. 2021/BA/005)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 17.05.2021 (Nr. 2021/BA/005) wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht. Nachdem keine Einwände gegen die Niederschrift vorgebracht werden, gilt diese in ihrer vorliegenden Form als genehmigt.

TOP 03 Bauantrag zur Errichtung eines erdgeschossigen Anbaus an das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 611/3 Gmkg. Mühlendorf - Mühlendorf, Frankenstraße 17 -

Das Bauvorhaben auf dem o.g. Grundstück befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Am Steinig“ und stimmt mit einigen Festsetzungen nicht überein.

Die Antragstellerin möchte auf der Nordseite des Bestandsgebäudes einen erdgeschossigen Anbau errichten und benötigt hierfür einen Bauantrag. Notwendig für die Umsetzung der Baumaßnahme ist die Aussprache einer Befreiung von der Festsetzung der Dachart und -neigung des Anbaus. Geplant ist die Ausführung als Pultdachvariante mit einer Neigung von 9 Grad und Ziegeleindeckung. Ebenso ist für die Nutzung als Alten(pflege)heim ein weiterer Stellplatz nachzuweisen.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben zugestimmt und die notwendigen Befreiungen ausgesprochen werden. Auf dem Grundstück ist ein weiterer Stellplatz nachzuweisen. Die Nachbarbeteiligung ist erfolgt.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauvorhaben das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiungen für die Dachart und die Dachneigung aus. Auf dem Grundstück ist ein weiterer Stellplatz nachzuweisen.

TOP 04 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Gewerbeeinheit im Kellergeschoss und zwei Doppelgaragen auf dem Grundstück Fl.Nr. 760/59 Gmkg. Höfen - Unteraurach, Bodenfeldweg 5c -

Das Bauvorhaben auf dem o.g. Grundstück befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Unteraurach“ und stimmt mit einigen Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht überein.

Die Antragsteller möchten auf dem Grundstück Fl.Nr. 760/59 Gmkg. Höfen ein Einfamilienhaus mit Gewerbeeinheit im Keller und 2 Doppelgaragen errichten. Für die Errichtung benötigen die Antragsteller jedoch Befreiungen hinsichtlich der Geschossigkeit (B-Plan 1+D - ge-

plant II VG), der Dachneigung für Wohnhaus u. Garage (BPlan 45 +-2 Grad – geplant Hauptgebäude 22 Grad, Flachdachgarage 2 Grad DN) und der Dacheindeckung (BPlan rote Ziegel – geplant dunkelgraue Eindeckung). Die Antragsteller haben in der Bauausschusssitzung am 28.10.2019 (TOP 10) einen Antrag auf Vorbescheid behandeln lassen, welcher letztendlich sowohl vom Bauausschuss als auch vom LRA Bamberg befürwortet wurde.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben zugestimmt und die Befreiungen für die Geschossigkeit, der Dachneigung und der Dachziegelfarbe ausgesprochen werden. Die Ableitung des Abwassers erfolgt im Trennsystem. Vor Baubeginn ist die Höhenlage der Erdgeschossfußbodenoberkante (EFOK) abzustecken, welche dann von der Gemeinde abgenommen werden muss.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauantrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Gewerbeeinheit und 2 Doppelgaragen das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiungen für die Geschossigkeit, die Dachneigung für das Hauptgebäude und die Doppelgaragen, sowie die Dachziegelfarbe aus. Die Höhenlage der EFOK ist vor Ort abzustecken und mit der Gemeinde abzusprechen. Der Bauwerber wird verpflichtet, nachträglich eine Betriebsbeschreibung einzureichen.

TOP 05 Vertagt: Bauantrag zum Umbau der vorhandenen Scheune zu Wohnzwecken sowie Anbau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 371/2 Gmkg. Höfen - Waizendorf, Sammerswinkel 4 -

Dieser TOP wurde auf Wunsch der Antragstellerin verschoben und wird in einer kommenden Sitzung behandelt.

TOP 06 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Gewächshauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 338/5 Gmkg. Höfen - Höfen, Tannäckerstraße 5 - (ASt.: PASCHOLD Klaus, Tannäckerstraße 5, 96135 Stegaurach-Höfen)

Der Antrag auf isolierte Befreiung bezieht sich auf ein Grundstück im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Höfen“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Der Antragsteller möchte an der nördlichen Grundstücksgrenze ein Gewächshaus errichten und benötigt hierfür eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Nach Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a) BayBO sind Nebenanlage bis zu einer Größe von 75 cbm verfahrensfrei.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Antrag zugestimmt und die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen ausgesprochen werden. Die Unterschriften der Nachbarn wurden eingeholt.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Antrag das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen aus.

TOP 07 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Gerätehauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 42/13 Gmkg. Mühlendorf - Mühlendorf, Rochusstraße 11 -

Der Antrag auf isolierte Befreiung bezieht sich auf ein Grundstück im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Brunnleite“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Die Antragstellerin möchte an der nördlichen Grundstücksgrenze ein Gartengerätehaus errichten und benötigt hierfür eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Nach Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a) BayBO sind Nebenanlagen bis zu einer Größe von 75 cbm verfahrensfrei.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Antrag zugestimmt und die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen ausgesprochen werden. Die Unterschriften der Nachbarn wurden eingeholt.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauvorhaben das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen aus.

TOP 08 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Schwimmbeckens auf dem Grundstück Fl.Nr. 42/26 Gmkg. Mühlendorf - Mühlendorf, Brunnleite 21 -

Der Antrag auf isolierte Befreiung bezieht sich auf ein Grundstück im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Brunnleite“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Der Antragsteller möchte auf der Süd-/Ostseite des Grundstücks ein Schwimmbecken errichten und benötigt hierfür eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Nach Art. 57 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. a) BayBO sind Schwimmbecken zur Freizeitgestaltung bis zu einer Volumengröße von 100 cbm verfahrensfrei.

Aus Sicht der Bauverwaltung handelt es sich hier um ein verfahrensfreies Vorhaben, dem zugestimmt werden kann. Die Ableitung des Wassers erfolgt über einen Anschluss ans Haupthaus. Die Nachbarbeteiligung ist im Rahmen der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erfolgt. Unterschriften wurden jedoch nicht eingeholt. Aus Sicht des Bauausschusses wird aus Sicherheitsgründen eine Einzäunung auf der Südseite des Grundstücks zur öffentlichen Streuobstwiese vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem Antrag zustimmen und spricht die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen aus. Das Schwimmbecken muss auf der Südseite zur öffentlichen Streuobstwiese hin mit einer Einzäunung abgesichert werden.

TOP 09 Vertagt: Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Caports mit Fahrradschuppen auf dem Grundstück Fl.Nr. 49/13 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Obstleite 10 -

Dieser TOP wurde auf Wunsch des Antragstellers verschoben und wird in einer kommenden Sitzung behandelt.

TOP 10 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 756 Gmkg. Höfen - Unteraurach, Steinweg 20 -

Der Antrag auf isolierte Befreiung bezieht sich auf ein Grundstück im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Gewerbegebiet“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Der Antragsteller benötigt im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit als Kfz-Meister eine Unterbringungsmöglichkeit für Fahrzeuge und Zubehör. Die Doppelgarage soll an der südlichen Grundstücksgrenze in einem Mindestabstand von 3 m zur Straßenbegrenzungslinie errichtet werden.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben zugestimmt und die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen ausgesprochen werden. Die Nachbarbeteiligung erfolgt derzeit. Städtebauliche Gründe gegen das Vorhaben liegen nicht vor. Ein Grundzug der Planung ist nicht betroffen.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Antrag auf isolierte Befreiung zuzustimmen und spricht die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen aus. Die Doppelgarage ist in einem Mindestabstand von 3 m zur Straßenbegrenzungslinie zu errichten.

TOP 11 Formlose Anfrage auf Errichtung eines Bungalows auf dem Grundstück Fl.Nr. 680/6 Gmkg. Höfen - Waizendorf, Nähe Georgenstraße -

Die vorliegende Anfrage auf Bebauung bezieht sich auf ein Grundstück im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Teichacker“ und würde mit einigen Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht übereinstimmen.

Der Grundstückseigentümer möchte auf dem betreffenden Grundstück einen Bungalow mit Flachdach errichten und benötigt nach den vorliegenden Planungen Befreiungen hinsichtlich einer Baugrenzenüberschreitung (ca. 3 m Richtung Süden), der Dachart (BPlan Sattel- oder Walmdach, geplant Flachdach) - und der Dachneigung (BPlan 25 Grad – 35 Grad, geplant Flachdach).

Aus Sicht der Bauverwaltung kann der Errichtung eines erdgeschossigen Bungalows das Einvernehmen in Aussicht gestellt werden. Auch die Baugrenzenüberschreitung um 3 m Richtung Süden ist städtebaulich vertretbar. Städtebaulich jedoch nicht vertretbar ist aus Sicht der Bauverwaltung die Planung mit einem Flachdach, da dieses im gesamten Bebauungsplangebiet noch nicht umgesetzt wurde.

Anstelle eines Flachdaches wäre ein flaches Satteldach, ein versetztes Pultdach oder ein Walmdach durchaus vorstellbar.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, für die Errichtung eines Bungalows die Erteilung des Einvernehmens in Aussicht zu stellen. Ebenso wird die Befreiung für die Überschreitung der Baugrenzen in Aussicht gestellt. Die Befreiung für die Dachart und -neigung kann nicht in Aussicht gestellt werden. Hier empfiehlt der Bauausschuss die Ausführung als flaches Satteldach-, Walmdach oder als Variante mit versetztem Pultdach.

TOP 12 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 29 Gmkg. Mühlendorf - Mühlendorf, Brückenstraße 4 -

Das Bauvorhaben auf dem o.g. Grundstück befindet sich außerhalb eines Bebauungsplangebietes, jedoch innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile und muss nach den Vorschriften des § 34 BauGB, der umliegenden Bebauung, beurteilt werden.

Der Antragsteller hat das alte Bauernhaus abreißen lassen und möchte auf dem Grundstück nun ein Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung errichten. Das Wohngebäude wird mit einem versetzten Pultdach und 2 Vollgeschossen geplant. Die Ableitung des Schmutzwassers ist im Trennsystem geplant. Auf dem Grundstück werden 5 Stellplätze entsprechend der gemeindlichen Stellplatzsatzung nachgewiesen. Die Unterschriften der Nachbarn wurden eingeholt.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben das Einvernehmen erteilt werden, da es sich nach den Kriterien des § 34 BauGB in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Ableitung des Oberflächenwassers erfolgt im Trennsystem. Vor Baubeginn ist die Höhe der Erdgeschossfußbodenoberkante (EFOK) bei einem Ortstermin festzulegen. Die Untere Bauaufsichtsbehörde wird darauf hingewiesen, dass die nördliche Grundstücksgrenze offiziell noch nicht vermessen ist. Abhängig von der Grenze sind jedoch die Abstandsflächen, bzw. eine Absteckung des neuen Wohngebäudes. Es besteht theoretisch auch eine Überbauung des neuen Gebäudes auf dem nördlichen Nachbargrundstück. Der Bauausschuss bittet die Untere Bauaufsichtsbehörde daher um Überprüfung und Beachtung.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach nimmt die Ausführungen der Bauverwaltung zur Kenntnis und beschließt, in Bezug auf das Vorhaben vor der nächsten Bauausschusssitzung einen Ortstermin durchzuführen und sich das Grundstück anzusehen.

TOP 13 Informationen des Bürgermeisters

3. Bürgermeister WAßMANN informiert über folgende Angelegenheiten:

13.1 Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 7 Wohneinheiten auf den Grundstücken Fl.Nrn. 385/1, 385/2 und 385/3 Gmkg Höfen - Waizendorf, Kirchberg 14, 14a und 14b - hier: Mitteilung des vorläufigen Ergebnisses der mündlichen Verhandlung mit dem Verwaltungsgericht Bayreuth

3. Bürgermeister WAßMANN teilt den Mitgliedern des Bauausschusses mit, dass am 29.06.2021 eine mündliche Verhandlung mit Ortsbegehung des Verwaltungsgerichts Bayreuth in Waizendorf stattgefunden hat. Ebenso anwesend waren das Landratsamt Bamberg, Fachbereich Bauen, die Gemeinde Stegaurach, vertreten durch 3. Bürgermeister WAßMANN und Herrn JÄSCHOCK vom FB Planen und Bauen, sowie 2 Vertreter des Bauherrn. Nach Inaugenscheinnahme durch das Verwaltungsgericht Bayreuth wurde deutlich, dass aus Sicht des VG alle baulichen Regularien eingehalten wurden.

Im Kurzen bedeutet dies:

- Die Anzahl der Stellplätze entspricht der gemeindlichen Stellplatzsatzung in der geltenden Fassung.
- Die Erschließungsstraße „Kirchberg“ ist in einer Mindestbreite von ca. 3,50 m an der schmalsten Stelle für das Vorhaben ausreichend.
- Die Kubatur des Gesamtanwesens „Kirchberg 1 u. 3“ ist mit einer Länge von ca. 28 m Länge größer und länger als das 7-Familienwohnhaus.
- Die Firsthöhe des 7-Familienhauses fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein.
- Die maximale Geschossflächenzahl (GFZ) spielt bei der Beurteilung im Rahmen des § 34 BauGB keine tragende Rolle. Des Weiteren wird die GFZ eingehalten.

Somit bestehe nach Begutachtung der Örtlichkeit für das durchgeführte Gerichtsverfahren kaum Aussicht auf Erfolg.

Der Bauausschuss nimmt die Ausführungen von 3. Bürgermeister zur Kenntnis und empfiehlt, den Sachverhalt in der nächsten Gemeinderatssitzung zu besprechen.

13.2 Abbruch von 4 bestehenden Nebengebäuden auf dem Grundstück Fl.Nr. 55 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Mühlendorfer Straße 6 -

Der Verwaltung wurde vom LRA Bamberg mitgeteilt, dass es auf dem genannten Grundstück im August einen erneuten Termin mit dem Amt für Denkmalschutz geben wird, um die Nebengebäude zu begutachten. Vor August wird es daher nach Aussage der Fachabteilungen im LRA keine Abbruchgenehmigung geben.

Die Ausführungen dienen dem Bauausschuss zur Information.

13.3 Antrag zum Umbau und Sanierung einer bestehenden Scheune zu 2 Wohneinheiten auf dem Grundstück Fl.Nr. 636 Gmkg. Stegaurach - Debring, Am Anger 3 -

3. Bürgermeister WAßMANN teilt dem Bauausschuss mit, dass das o.g. Vorhaben, welches vom Bauausschuss mehrmals nicht befürwortet wurde, nun auch aus verschiedenen öffentlich-rechtlichen Gründen vom LRA Bamberg abgelehnt wurde. Über das weitere Vorgehen ist der Verwaltung nichts bekannt.

Die Informationen dienen dem Bauausschuss zur Kenntnis.

TOP 14 Verschiedenes, Wünsche, Anfragen

Es werden aus den Reihen des Bauausschusses folgende Wünsche oder Anfragen vorgebracht:

14.1 Belegung der Parkplätze am Feuerwehrhaus in Stegaurach im Bereich „Brunnenstraße“

GR PALASTI teilt mit, dass in letzter Zeit des Öfteren die Stellflächen vor dem Bauhof- und Feuerwehrgebäude, welche in erster Linie für Feuerwehrleute im Einsatz gedacht sind, von Anwohnern der „Brunnenstraße“ benutzt werden. Es könnte somit vorkommen, dass sich Feuerwehrleute im Falle eines Einsatzes erst einen Parkplatz suchen müssen.

3. Bürgermeister WAßMANN nimmt die Anregung zur Kenntnis und wird sich diesbezüglich um eine Lösung bemühen.

14.2 Aufgestaute Bachläufe und durchnässte Wiesen im Bereich des Erlbaches in Waizendorf

GR REICHELTE teilt mit, dass der Erlbach, welcher von Norden von Waizendorf in die Aurach mündet, durch Biberbauten an zahlreichen Stellen aufgestaut wird. Folglich vernässen auch zunehmend die anliegenden Wiesen und Felder. Er fragt daher an, ob man hier nicht was unternehmen könnte.

3. Bürgermeister WAßMANN wird die Angelegenheit der Unteren Naturschutzbehörde melden. Hier gibt es einen speziellen Biberbeauftragten, der sich der Sache annehmen soll.

14.3 Reparatur des oberen Gartentores auf dem neuen Friedhof Stegaurach

2. Bürgermeister FRICKE teilt mit, dass am oberen Gartentor zum neuen Friedhof aus dem Torflügel ein Splint zur Schließung des zweiten Flügels entwendet wurde. Folglich hält die Tür momentan auch nicht mehr.

Er bittet daher um Weitergabe an den Bauhof zur Reparatur.

3. Bürgermeister WAßMANN nimmt den Sachverhalt auf und wird dies an den Bauhof weitergeben. Mittlerweile wurde vom Bauhofleiter mitgeteilt, dass der Splint geklaut wurde.

Im Monat August 2020 sind keine öffentlichen Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane geplant!

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine unverbindliche Terminvorplanung. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Landratsamt

Bildungsbüro des Landkreises setzt erfolgreiche Arbeit fort

Bildung hat im Landkreis einen sehr hohen Stellenwert, der für die Zukunft der Region von entscheidender Bedeutung ist. Dies unterstrich der Kreisausschuss jetzt einmal mehr, indem er dafür stimmte, das Bildungsbüro als Fachbereich im Landratsamt zu verstetigen.

Eingerichtet wurde das Bildungsbüro 2016, gefördert durch zwei große Bundesprogramme. Die in den letzten fünf Jahren geschaffenen Strukturen und Netzwerke werden nun dauerhaft im Landkreis verankert. Als freiwillige Leistung des Landkreises besitzt das Team der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Flexibilität, aktuelle Herausforderungen im Bildungsbereich anzupacken und Angebote in den Gemeinden vor Ort zu schaffen. Regelmäßige Bildungskonferenzen, die Auszeichnung als Bildungsregion in Bayern, die erfolgreiche Bewerbung um das Bundesprogramm „Demokratie leben!“, die Einrichtung des neuen Jugendkreistags, die Gründung eines MENTOR-Vereins zur Leseförderung oder die Unterstützung der Gemeinden bei ihrer Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung sind nur einige Beispiele hierfür. Hinzu kommt eine Vielzahl weiterer Veranstaltungen und Projekte in den zurückliegenden Jahren.

Insgesamt über 600.000 Euro an Bundesmitteln wurden während des Förderzeitraums für die Bildungsarbeit durch das Bildungsbüro verwendet. Eine Investition, die sich auszahlt. Landrat Johann Kalb ist stolz auf die geleistete Arbeit und blickt hoffnungsvoll in die Zukunft: „Jeder heute in Bildung investierte Euro zahlt sich langfristig um ein Vielfaches aus. Bildung ist für den Landkreis Bamberg ein entscheidender Standortfaktor. Nicht nur durch die Pandemie sehen wir, wie wichtig es ist, ein breites Bildungsangebot zu haben.“

Die Herausforderungen sind gewaltig. Dr. Christian Lorenz, Leiter des Bildungsbüros, gibt einen Ausblick auf wichtige Themen, die in nächster Zeit bearbeitet werden: „Die Bewältigung des Strukturwandels in unserer Region geht nur über eine gute Qualifikation der Beschäftigten und Auszubildenden. Deshalb werden wir uns intensiv um mehr außerschulische Angebote – insbesondere auch für Mädchen – kümmern. Zudem werden wir die zusätzlichen Förderangebote für Schülerinnen und Schüler ausbauen. Und nicht zuletzt rückt der Aspekt der Nachhaltigkeit in vielen Lebensbereichen in den Fokus, der angesichts der Veränderungen unserer Welt bei allen Entscheidungen mitgedacht werden muss.“

Das Team des Bildungsbüros freut sich darauf, die Zukunftsthemen gemeinsam mit allen Bildungsakteuren in der Region anzupacken. Auch Anregungen und Wünsche aus der Bevölkerung sind jederzeit willkommen.

Detailliertere Informationen zu vielen Bildungsprojekten gibt es unter www.bildungsregion-bamberg.de.



Mähen mit der Sense – Uralte Arbeitstechnik wieder entdeckt

„Ich dachte immer, ich könnte mit der Sense umgehen“, sagt Markus Hilfenhaus, 1. Vorsitzender des Imkervereins Aufseß und Umgebung und Referent des Gartenpfliegerkurses, in dem der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg 25 Interessierten eine uralte Arbeitstechnik näher bringt, „Bis ich dann mal mit einem über 80jährigen auf der Wiese stand. Da war mir klar – ich muss noch viel lernen.“

Alte Handwerkstraditionen und Arbeitstechniken liegen voll im Trend. Das zeigte das große Echo und die hohe Zahl von Anfragen, die der Gartenpfliegerkurs des Kreisverbands erzeugte. Das Mähen mit der Sense übt eine besondere Faszination aus. Es ist nicht nur ressourcen- und insektenschonend, es lässt auch einen bewussten Naturgenuss zu, ohne störende Motorengeräusche.

Am Mittwoch, den 16. Juni, fand der Kurs auf der Streuobstwiese des Kreisverbandes in Lauf bei Zapfendorf statt. Am Abend brachte Markus Hilfenhaus dem aufmerksamen Kurspublikum den Umgang mit der Sense näher. Er ging ausführlich auf die Kontrolle und Vorbereitung der Schneide, das Einstellen der Sense auf die eigene Körpergröße, das richtige Montieren des Sensenblattes, das Einstellen der Schneidehöhe und das Stellen der Sense in den „Zirkel“ ein. Das Dengeln mit Hammer und Amboss und die richtige Technik beim Wetzen sind wichtig für eine scharfe Schneide. Zu guter Letzt ging Markus Hilfenhaus auch auf die korrekte Haltung beim Mähen ein – denn wie beim Sport entscheidet die am Ende, ob der Mahdang als Fitnessübung oder als Belastung für den Körper endet.

Im Anschluss durften alle Interessierten das zuvor erlernte praktisch in die Tat umsetzen. Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Mahd der eigenen Wiese!



Foto: Impressionen aus dem Sensenkurs. (Quelle: Landratsamt Bamberg)

Schüler der Kreismusikschule ausgezeichnet

Die Kreismusikschule Bamberg ist im wahrsten Sinne des Wortes „groß!“ Zum einen unterrichten die Musiklehrerinnen und -lehrer hier Jahr für Jahr rund 3.300 Kinder und Jugendliche – so viel wie sonst nirgends in Oberfranken. Zum anderen liegt der Fokus auf der besten musikalischen Ausbildung – und das mit Erfolg.

In diesem Jahr wurde für den Kompetenznachweis Musik eine Schülerin und ein Schüler der Kreismusikschule Bamberg ausgewählt.

Johanna Krug, 17 Jahre jung, hat mit acht Jahren im Rahmen einer Bläserklasse das Spiel auf einem kindgerechten Bariton begonnen. Schon bald zeigte sich ihre große musikalische Begabung. Bereits zwei Jahre später legte sie ihre erste freiwillige Leistungsprüfung ab. Darauf folgten die weiteren Stufen dieses Auszeichnungssystems bis zur Goldprüfung. Von 2017 bis 2019 war sie Mitglied der Förderklasse der Kreismusikschule. Seither belegt sie zusätzlich das Fach Klavier. Während ihrer Musikschulzugehörigkeit engagiert sie sich stetig in Ensembles und in verschiedenen Orchestern. Ihre regelmäßige Wettbewerbsteilnahme führte zu Erfolgen auf bayerischer und deutschlandweiter Ebene beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert.



Landkreis Bamberg

Wir stellen zum 1. September 2022 ein:

Auszubildende Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

Fachrichtung Allg. Innere Verwaltung Freistaat Bayern u. Kommunalverwaltung

Näheres über den Ausbildungsberuf und die Voraussetzungen einer Einstellung erhalten Sie unter www.landkreis-bamberg.de/Landratsamt/Karriere.

Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung** über unsere Homepage www.landkreis-bamberg.de/Landratsamt/Karriere/Stellenangebote mit dem Jahresabschlusszeugnis 2021 oder dem Schulabschlusszeugnis. Eine Bewerbung ist bis längstens **10. September 2021** möglich. Wenn Sie noch Fragen haben, können Sie uns selbstverständlich gerne kontaktieren.

Ihre Ansprechpartner bei uns:

Frau Göller Tel.: +49 951/85-118
Herr Krug Tel.: +49 951/85-103



Niklas Nüßlein, 18 Jahre alt, begann ebenfalls seine musikalische Ausbildung im Rahmen einer Bläserklasse mit 8 Jahren an der Tuba. Seine musikalische Laufbahn führte ihn über die freiwilligen Leistungsprüfungen bis zum Gold-Abzeichen und bis zur studienvorbereitenden Abteilung der Kreismusikschule, die er von 2018 bis 2021 belegt. Auf dem Weg absolvierte er regelmäßige Wettbewerbe mit großem Erfolg auf bayerischer Ebene. Er engagiert sich in verschiedenen Orchestern und Ensembles im Landkreis Bamberg und darüber hinaus und gilt dort als zuverlässiger Musiker. Mit dem gerade erreichten Abitur plant er eine berufliche Laufbahn als Musiklehrer.

Der Kompetenznachweis Musik dokumentiert die herausragenden musikalischen Leistungen im Instrumental- oder Vokalbereich und die erlernten Fähigkeiten sowie die Ausprägung von Schlüsselkompetenzen. Die Ausstellung erfolgt an wenige, ausgewählte Schüler durch die Bayerischen Staatsministerien für Wissenschaft, Forschung und Kunst sowie für Unterricht und Kultus und den Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen.



Foto (Quelle: Landratsamt Bamberg): Johanna Krug wurde für ihre herausragenden musikalischen Leistungen ausgezeichnet. Niklas Nüßlein, der ebenfalls ausgezeichnet wurde, konnte am Fototermin nicht teilnehmen (v. l. Ralf Herbstsommer, Verwaltungsleiter der Kreismusikschule Bamberg, Landrat Johann Kalb, Josef Gentil, künstl.-päd. Leiter der Kreismusikschule Bamberg, Johanna Krug, Thomas Nees, Lehrer an der Kreismusikschule Bamberg, Raimund Krug, Vater von Johanna Krug)

Anerkennung für soziales Engagement und innovative Ideen

Stiftung „Helfen tut gut!“ übergibt Stiftungsmittel und Anerkennungspreise 2020 und 2021

Es sind die unterschiedlichsten Initiativen, die in diesem und im vergangenen Jahr die Aufmerksamkeit der Stiftung „Helfen tut gut“ geweckt haben: Am vergangenen Dienstag überreichten Landrat Johann Kalb und Altlandrat Dr. Günther Denzler in der Realschule Hirschaid symbolisch Schecks aus Stiftungsgeldern für das Jahr



2021, zudem wurde die Preisübergabe aus dem letzten Jahr nachgeholt.

Landrat Johann Kalb, Mitglied des Stiftungsrats, erinnerte zu Beginn zunächst daran, dass es unzählige Millionen sind, die der Staat dank der Bürgerinnen und Bürger spart, die sich zum Wohl der Allgemeinheit engagieren. „Die ausgewählten Projekte erfüllen in ganz besonderem Maß die Voraussetzungen der Stiftung „Helfen tut gut“. Sie stellen innovatives und nachahmenswertes sowie uneigennütziges Vorhaben des bürgerschaftlichen Engagements im Landkreis Bamberg dar und kommen den Menschen in der Region Bamberg zugute“, so Kalb. In seiner Rede lobte Altlandrat Dr. Günther Denzler, dass die Stiftung einen gemeinnützigen Zweck erfülle und durch gezielte Förderung pilothafte und nachahmenswerte Projekte unterstütze und so das Ehrenamt im Landkreis Bamberg fördere.

Vier solcher Projekte aus dem Jahr 2020 wurden im Rahmen der Stiftungsmittelübergabe bedacht. Der Kreisverband der Imker Bamberg e.V. erhält Mittel, um die Jugendarbeit erfolgreich fortzuführen. Die „Johanniter Lesehunde“ der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. bekommen finanzielle Unterstützung für besondere Teams. Ehrenamtliche gehen mit ihren ausgebildeten Hunden in die Schulen, damit Kinder mit Lesebedarf „ihrem“ Lesehund vorlesen können. Die Kreisjugendfeuerwehr konnte sich mit dem Zuschuss der Stiftung ein großes Zelt anschaffen. Für die Verwirklichung eines Projekts im Rahmen des Spielfestes des Landkreises Bamberg auf der Giechburg wird der Stammtisch „Krona Internationale“ der Brauerei Drei Kronen in Scheßlitz unterstützt.

Die Mitglieder der Medien AG der Realschule Hirschaid haben während der Internationalen Woche des Landkreises 2019 die vielen Veranstaltungen fotografisch oder filmisch für die Nachwelt bewahrt. Für ihren Einsatz fast rund um die Uhr erhalten sie den Anerkennungspreis 2020.

In diesem Jahr fielen dem Stiftungsrat besonders vier Projekte auf: So wird der Verein „Mentor - Die Lesehelfer Landkreis Bamberg e.V.“ für die ehrenamtliche Leseförderung in den Schulen begünstigt. Die 48 ehrenamtlichen Fährleute des Don Bosco Jugendwerks Projekts „Chance Jugend Fähre“ stellen zusammen mit Jugendlichen an sechs Tagen in der Woche den Fährbetrieb zwischen Schleuse 100 und der Villa Concordia sicher. Dank der Unterstützung der Stiftung konnte sich das Projekt die Instandhaltung der Fähre besser leisten. Der Interkulturelle Freundeskreis „Deutsch verbindet e.V.“ kann sich über einen Zuschuss für den Online-Malkurs „Garantiert zeichnen lernen“ freuen. Der Landkreis Bamberg erhält für die Ehrenamtsgala der Internationalen Woche 2021 einen Betrag. Der Ehrenamtsbeauftragten des Landkreises, Frau Friederike Straub ermöglicht eine Zuwendung der Stiftung ab sofort die unbürokratische und zeitnahe Förderung diverser Kleinprojekte.

Eine besondere Würdigung für ihr Engagement erfährt Frau Dr. Margit Fuchs durch den Anerkennungspreis 2021. Frau Dr. Fuchs erfasste in ihrer Freizeit innerhalb von drei Jahren auf professionelle Art und Weise, alle Kirchen und Kapellen im Landkreis Bamberg fotografisch und architektonisch und fügte sie zu einer Datenbank zusammen. Durch die Unterstützung des Kulturforums Bamberger Land können die umfangreichen Informationen nun weltweit unter www.kulturforum-ba.de eingesehen werden.



Foto: Landrat Johann Kalb und Altlandrat Dr. Günther Denzler vergaben symbolische Schecks an die Vertreterinnen und Vertreter der Projekte. (Quelle: Rudolf Mader)

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Sonntag, 01.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier – Höfen
10.30 Uhr Pfarrgottesdienst – Stegaurach

Mittwoch, 04.08.

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Donnerstag, 05.08.

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Mühlendorf

Freitag, 06.08. – Herz-Jesu-Freitag

08.00 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Samstag, 07.08.

18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaurach

Sonntag, 08.08.

9.00 Uhr Eucharistiefeier – Waizendorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Mittwoch, 11.08.

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Freitag, 13.08.

08.00 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Samstag, 14.08.

18.00 Uhr Vorabendmesse mit Kräutersegnung – Mühlendorf
18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaurach

Sonntag, 15.08. – Maria Aufnahme in den Himmel

09.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patronatsfest mit Kräutersegnung – Höfen
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräutersegnung – Stegaurach

Mittwoch, 18.08.

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Freitag, 20.08.

08.00 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Samstag, 21.08.

18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaurach

Sonntag, 22.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier – Waizendorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Mittwoch, 25.08.

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Freitag, 27.08.

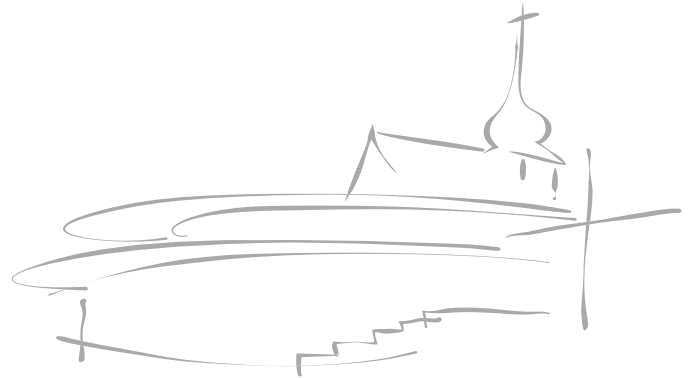
08.00 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach

Samstag, 28.08.

18.00 Uhr Vorabendmesse – Mühlendorf
18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaurach

Sonntag, 29.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier – Höfen
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaurach



ein Wort auf den Weg

Liebe Mitbürgerinnen und -bürger!

„Da legst Di' nieder!“ kennen die meisten von uns als Ausdruck einer unerwarteten Überraschung, die – bildlich gesprochen – fast zu einer Ohnmacht führt. In Ohnmacht sollen wir im August nicht fallen, das hätten wir in diesem von Sonne gepriesenen Monat nicht verdient. Er will uns doch – in der Regel – mit „vielen!“ Sonnenstrahlen erfreuen, nachdem die letzten Monate alles andere als sonnig waren. Die Wetterexperten sprechen da von einem „Schaufelwetter“.

Haben wir uns nicht alle eine Zeit der Ruhe und Erholung verdient? Manch einer oder eine war bereits im Urlaub und konnte so etwas Kraft tanken für den Alltag, andere werden den August nutzen und warten nur noch darauf, bis die eigenen Kinder endlich Sommerferien haben. Und wieder andere werden sich sagen: „Ich bleibe daheim und entspanne hier!“

Ich wünsche Ihnen eine gute Rekreation, wie man sie aus den Klöstern kennt. Rekreation als eine Zeit der Erholung, um die verbrauchten Kräfte wieder aufzutanken und die Leistungsfähigkeit wiederherzustellen. Der Urlaub ist da wahrscheinlich die Höchstform der Erholung. Aber auch wer nicht verreist, kann diese Zeit hoffentlich gut in den persönlichen Alltag integrieren. Sie wissen selbst, was Ihnen guttut! Gönnen Sie es sich mit gutem Gewissen!

„Da legst Di' nieder!“ Vielleicht legen Sie sich auch nieder und machen im Urlaub einen guten Mittagsschlaf auf einer Liege im Garten, auf dem Balkon oder am Strand bei hoffentlich! schönem Wetter unter einem Sonnenschirm.

In diesem Sinne – eine gute Rekreation im August!

Ihr Pater Severin

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

Monatsspruch für August:

Neige, Herr, dein Ohr und höre! Öffne, Herr, deine Augen und sieh her!
2. Könige 19,16

Alle Gottesdienste finden – wenn nicht anders angegeben – in der kath. Pfarrkirche Stegaurach statt. Für die Gottesdienste liegt ein öffentlich einsehbares Hygiene- und Schutzkonzept vor. Wir bitten Sie, die AHA-Regeln zu beachten: Abstand, Hygiene, Alltagsmasken.

Bitte beachten Sie weitere Termine und Veranstaltungen im Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bamberg-St. Stephan oder auch auf unserer Homepage www.stephanskirche.de. Dort finden Sie auch weiterhin Andachten und Gottesdienste in digitaler Form. Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie zu den Sprechzeiten in Philippus (Buger Straße 74, 96049 Bamberg, Mi, 17-18 Uhr), unter der Telefonnummer 0951/59074 und unter der Email-Adresse johannes@wagner-friedrich.de.

Herzlich willkommen zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Ihr Pfarrer Johannes Wagner-Friedrich

So, 18.07.21, 7. Sonntag nach Trinitatis

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 01.08.21, 9. Sonntag nach Trinitatis

18 Uhr Gottesdienst mit Filmpredigt
(Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 15.08.21, 11. Sonntag nach Trinitatis

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 29.08.21, 13. Sonntag nach Trinitatis

18 Uhr Gottesdienst (Lektorin Reither)

So, 12.09.21, 15. Sonntag nach Trinitatis

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

*Neige, Herr, dein Ohr und höre!
 Öffne, Herr, deine Augen und sieh her!*

UNSER SERVICE FÜR SIE

- Individuelle und persönliche Dekoration der Trauerfeier.
- Persönliche Kleidung, Decken und Kissen können kostenlos eingebettet werden.
- Fingerabdruck des Verstorbenen eingelasert auf einem silbernen Schmuckanhänger.
- Hardcover-Fotobuch als bleibende Erinnerung von der Beisetzung (auf Wunsch).
- Ihr persönliches Trauerlied gesungen von professionellen Musikerinnen und Musikern (wir übernehmen die Künstlertage).
- Freie Gestaltung Ihres persönlichen Trauerdrucks mit eigenen Motiven und Bildern.
- Organisation von Beerdigungen grundsätzlich auf jedem Friedhof.



SVEN KAISER

Ihr individueller & kreativer Bestatter

Bestattungsfachkraft / Trauerredner
 Trauerbegleiter / Ausbilder
 Demenzfreundlicher Bestatter



- Verschiedene Bestattungsarten, von klassisch bis ausgefallen.
- Beerdigung mit Aschekapsel – Überurnen sind keine verpflichtende Vorschrift.
- Beratung zur Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.

DAS ZEICHNET UNS AUS

- Ausgebildete und vom Handwerk geprüfte Bestattungsfachkraft.
- Ausgebildeter Trauerredner.
- Mitglied im Verband unabhängiger Bestatter.
- Eigene Ausstellungsräume.
- Rund 3.000 Urnen zur Auswahl.
- Wir sind Ausbildungsbetrieb.
- Wir arbeiten provisionsfrei.

Schule, KiTas und Bücherei

Bücherei im August 2021



Startseite des neuen Webauftritts



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Auch im Ferienmonat August sind wir wie gewohnt für Sie da. Öffnungszeiten und Hygienekonzept bleiben unverändert. Es hat sich bewährt und uns bis jetzt gut durch die Krise gebracht.

Die neuen **Mobi Sticks** mit mehreren geladenen Hörbüchern kommen offensichtlich gut bei Ihnen an. Wir bleiben am Ball und erweitern das Angebot kontinuierlich.

Auch bei uns startet das Kulturangebot wieder. Gemeinsam mit dem **Jugendparlament (JuPa)** bieten wir an am

Freitag, 20. 8. / 20 - 22 Uhr (bei Regen 27. 8. / 20 - 22 Uhr)

Open-Air-Kino auf dem Sportplatz Aurachtalhalle

Gezeigt wird ein spannender Film um die historische Entschlüsselung des Enigma Codes durch den englischen Wissenschaftler Alan Turing im 2. Weltkrieg.

Für Getränke und Knabberkram wird durchs JuPa gesorgt.

Eintritt frei - **Anmeldung unbedingt erforderlich (siehe unten)!**

Spenden für Getränke gerne zugunsten des JuPa!

Bitte Decken mitbringen zum Lagern. FSK ab 12 J.

12 - 14 jährige brauchen die schriftliche Erlaubnis der Eltern für Ausgang bis 22 Uhr.

Ab 18.30 Uhr am 20.8. informiert das jetzige Jugendparlament in eigener Sache.

Alle Infos und Anmeldung über QR-Code rechts oder

http://www.jugendparlament-stegaurach.de/?page_id=243&mc_id=4

Beachten Sie nach wie vor die aktuellen Infos auf unserer **Webseite!**

Ihr Büchereiteam



Öffnungszeiten im August

Montag: 14.00 bis 15.30 Uhr

Dienstag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag: 17.00 bis 19.00 Uhr

Bücherei Stegaurach, Schulplatz 2, Tel. 50 98 96 20

Email: team@buecherei-stegaurach.de / web: www.buecherei-stegaurach.de

Neues aus der Kindertagesstätte Don Bosco

Das Thema Natur und Umwelt sind auch im Kindergartenalltag immer wieder präsent. So konnten die Kinder in den vergangenen Wochen gut beobachten, wie das warme, feuchte und nasse Wetter der Natur sehr gut getan hat, alles prächtig wachsen konnte und ein solch sattes Grün überall zu sehen ist, wie es schon viele Jahre aufgrund der immer wieder eingetretenen Trockenzeiten nicht der Fall war.

Das Wetter war auch förderlich für alles, was in unserem kindergarten-eigenen Obst- und Gemüsebeeten steht. Wir konnten leckere Erdbeeren und Johannisbeeren ernten und die ersten Tomatenpflanzen setzen.

Als diese gesetzten Pflanzen größer und größer wurden, sprießten dazwischen viele kleine Tomatenpflanzen, die sich von den letztjährigen Tomaten selbst ausgesät hatten, die auf dem engen Raum aber nicht stehen bleiben konnten.

So hatte unsere Erzieherin Monika Förtsch die Idee, dass sich jedes Kind seine eigene Tomatenpflanze in einen Pflanztopf setzen und über den Sommer hinweg beobachten und pflegen kann.

Diese Aktion wurde von den Eltern sehr gut angenommen und unterstützt, sodass nun in unserem Garten um die 40 Tomatenpflanzen wachsen und gedeihen können. Am Ende des Kindergartenjahres dürfen die Kinder die Pflanzen mit nach Hause nehmen und zuhause hoffentlich viele leckere Tomaten ernten und sich schmecken lassen.



Kindergarten Don Bosco „erradelt“ viele Gewinne

Dank der Initiative unseres Elternbeirats, unsere Einrichtung beim Stadtradeln anzumelden, können wir uns nun über viele Preise für die Kinder freuen.

Die Kinder und Ihre Familien waren sehr fleißig und haben zusammen eine Strecke von 1053 km erradelt. Vielen Dank für das kräftige in die Pedale treten.



Katholische Kindertagesstätte „Don Bosco“

Zum Steinigt 12 – 96135 Stegaurach – Telefon 0951/296297
don-bosco.stegaurach@kita.erzbistum-bamberg.de

sucht ab 01.09.2021

eine/n **Kinderpfleger/in** (m/w/d),
mit **35 Wochenstunden** für unseren Waldkindergarten.

Neben Ihrer fachlichen Qualifikation wünschen wir uns von Ihnen:

- Pädagogische und soziale Kompetenzen
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Freude an der Bildungsarbeit mit Kindern im Alter 3-6 Jahren
- Kreatives und eigenverantwortliches Handeln
- Engagement, Ehrlichkeit und Verantwortungsgefühl

Das bieten wir Ihnen:

- Einen lebendigen, abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Ein engagiertes und aufgeschlossenes Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, zu Händen Frau Schmidt, auch gerne per E-Mail.

Stadtradeln 2021 – Wir waren dabei!



Zum ersten Mal ist unser Kindergarten St. Marien mit einem eigenen Team beim Stadtradeln an den Start gegangen. Dabei haben wir in den 3 Wochen sage und schreibe 5.858 km gesammelt und 861,2 kg CO₂ eingespart!

Insgesamt hat der Landkreis Bamberg 780.414 km zurückgelegt und damit Platz 2 in Bayern und sogar Platz 6 in Deutschland (in der Kategorie km/Einwohner) erreicht! Familien, Freunde, Kita-Personal und Elternbeirat haben zusammengehalten, dem Wetter getrotzt, kräftig in die Pedale getreten und es haben nur wenige Kilometer bis auf's Treppchen gefehlt.

Neben einer Urkunde erhielt unser Kiga ein Percussion-Set der Firma Thomann (an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!), leckere Bamberger Schmankerl, und einen kuscheligen Radelöwen, der hoffentlich nächstes Jahr nicht mehr alleine sein muss, denn wir machen ganz bestimmt wieder mit!

Ein herzliches Dankeschön auch noch an Markus Hammrich vom Landratsamt Bamberg für die tolle Organisation und Unterstützung!

Wir freuen uns schon alle auf das Stadtradeln 2022.



Annette Löhlein in den Ruhestand verabschiedet

Die Grund- und Mittelschule Altenburgblick Stegaurach verabschiedet sich nach 33 Jahren an diesem Schulstandort und nach 43 Jahren im Schuldienst von Konrektorin Annette Löhlein, einer Lehrkraft, deren Leistungen für die Schule mit allen ihr anvertrauten Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten sowie für alle Lehrkräfte an Dauer, Einsatz, Vielseitigkeit und Zuverlässigkeit kaum zu überbieten sind.

Mit dieser kleinen Rückschau soll versucht und verdeutlicht werden, welche Lebensleistung sie in ihrer Berufslaufbahn vollbracht hat und welche Bedeutung ihr Wirken in Stegaurach und insbesondere auch darüber hinaus im Schulamtsbezirk in der Stadt und im Landkreis Bamberg hatte.

RÜCKSCHAU

Nach ihrem Referendariat in Unterfranken wurde Annette Löhlein als beginnende Lehrerin in Oberfranken zunächst ein Schuljahr lang in Stadelhofen, dann mehrere Schuljahre in der Stadt Bamberg eingesetzt, bis sie sich an die Grund- und Mittelschule nach Stegaurach bewarb und dort seit dem 1.8.1987 ununterbrochen tätig war. Als Junglehrerin bildete sie sich stetig fort und erwarb auch die Englisch-Qualifikation. Da sie Religion als Fach studiert hatte, war sie rundum in allen Bereichen einsetzbar. Sie setzte zudem einen musischen und vor allem sportlichen Schwerpunkt und bewarb sich folgerichtig im Jahre 1998 erfolgreich um die Funktion der Sportfachberatung im Schulamtsbezirk Bamberg Stadt und Land. In diesem Rahmen organisierte sie 17 Jahre lang Sportwettbewerbe und Sportfeste, Fortbildungen und Sporttage in Kooperation mit Sportvereinen, insbesondere auch mit Brose Bamberg.

Annette Löhlein war an ihrer Schule Stegaurach ganz besonders auch im musischen Bereich herausragend aktiv, in dem sie zusammen mit weiteren engagierten Kolleginnen und Kollegen über Jahre hinweg Schulmusicals gestaltete, mit ihren Schülerinnen und Schülern an Schultheatertagen teilnahm und dafür an zahlreichen zusätzlichen Probenwochenenden viel Freizeit investierte, um ihren Schützlingen und dem Publikum unvergessliche Momente zu bescheren.

Außerdem unterstützte sie in der ersten Phase der Lehrerbildung als Zweitprüferin die Universität Bamberg und war über viele Jahre hinweg bis zuletzt als Praktikumslehrerin tätig, um Lehramtsstudenten von Anfang an in die Geschehnisse einer Lehrkraft einzuführen. Für die zweite Phase der Lehrerausbildung wirkte sie seit 1990 als Betreuungslehrerin zur Begleitung und Anleitung angehender Lehrkräfte im Referendariat tätig, für die sie auch Seminartage insbesondere im Bereich Sport abhielt.

Im Zuge ihrer weiteren Entwicklung bewarb sich Annette Löhlein schließlich, als sich in Stegaurach die Gelegenheit bot – denn diesen Standort zu verlassen wäre dafür vielleicht nicht in Frage gekommen – im Jahre 2015, sehr erfolgreich auf die frei werdende Stelle in Stegaurach an der Seite der damaligen Schulleiterin Claudia Christel. Dabei wechselte sie von der Funktion der Sportfachberatung in die Funktion als Konrektorin an ihrem Schulort Stegaurach. Hier erweiterte sie ihren Aufgaben- und Verantwortungsbereich, indem sie zusätzlich zu den anderen Tätigkeiten der Lehrerbildung und zu ihrem musikalischen Wirken nun auch die Stunden-, Vertretungs- und Buspläne organisierte. Weiterhin kümmerte sie sich als Sicherheitsbeauftragte und als Verkehrslehrerin um die Schülerlotsen und Verkehrshelferausbildung von Schülern und ehrenamtlichen Elternhelfern und war natürlich die Sportbeauftragte im Schulhaus. Unter ihrer Führung errang die Grund- und Mittelschule Altenburgblick Stegaurach (natürlich auch schon die Jahre vorher) zahlreiche 1., 2. und 3. Plätze bei den diversen Sportwettbewerben in den Mannschaftssportarten oder in der Leichtathletik. Zudem wurde Stegaurach Partnerschule des Basketballs mit Brose Bamberg.



Über all ihr hervorragendes, zuverlässiges, umsichtiges und perfekt organisiertes dienstliches Wirken hinaus sorgte sie im Kollegium mit ihrer authentischen, herzlichen und verbindlichen Art für den Zusammenhalt des großen engagierten Kollegiums in Stegaurach. Mit ihrem Humor gelang es ihr auch und gerade in schwierigen Zeiten immer wieder für Aufmunterung und Gemeinschaftssinn zu sorgen, als Gegenpol zu den durchaus auch belastenden Situationen einer Lehreraufbahn.

Hiervon darf sie nun nach 43 Jahren im Schuldienst im wahrsten Sinne des Wortes wohlverdient Abstand nehmen und im Kreis ihrer Familie und Freunde einen hoffentlich weiterhin gesunden und fröhlichen (Un-)Ruhestand genießen.

Alles Gute und viele gesunde Jahre wünscht das Kollegium und die gesamte Schulgemeinde Annette Löhlein von Herzen!

Besetzung der Schulleitung/Sekretariat während der Sommerferien 2021

Grund- und Mittelschule Altenburgblick Stegaurach

Telefon: 0951 29290, Fax: 0951 296185, E-Mail: sekretariat@schule-altenburgblick-stegaurach.de

Das Sekretariat der Grund- und Mittelschule Altenburgblick ist während der Sommerferien nur zu den nachfolgend aufgeführten Zeiten erreichbar. Gerne können Sie uns auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir kümmern uns dann umgehend um Ihr Anliegen.

Woche	Wochentag	Datum	Uhrzeit von – bis
1. Woche	Mittwoch	04.08.2021	10.00 – 11.00
2. Woche	Mittwoch	11.08.2021	09.00 – 10.00
3. Woche	Mittwoch	18.08.2021	10.30 – 11.30
4. Woche	Mittwoch	25.08.2021	09.00 – 10.00
5. Woche	Mittwoch	01.09.2021	09.00 – 10.00
6. Woche	Mittwoch	08.09.2021	10.00 – 11.00

Die Hausmeister der Schule sind vormittags vom 30.07. bis 20.08.2021 unter der Handy-Nr. 0176 10044542 und vom 23.08. bis 10.09.2021 unter der Handy-Nr. 0176 10044540 zu erreichen.

Wir wünschen Ihnen erholsame, schöne Ferien und freuen uns auf das Schuljahr 2021/22.

Senioren und Jugend

Miteinander älter werden in Stegaaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfskonzept

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Stegaaurach:

Frau Ingeborg Lotze

Mobil: 0171 2873084, Tel.: 0951 290225

Telefonische und persönliche Beratung jederzeit

Frau Lotze lädt herzlich ab August wieder ein zum:

Beratungstermin in Altersfragen:

am Donnerstag, 05.08.2021

von 17.00 – 19.00 Uhr im Rathaus

bitte mit Anmeldung unter Tel. 0951 290225

Info über Landespflegegeld, Vollmacht, Patientenverfügung, Hausnotrufdienst usw.

Aktuelle Ausflüge und Veranstaltungen:

Liebe Gymnastikerinnen,

Wie Sie und Ihr ja sicher schon gehört habt, treffen sich die Seniorinnen (vielleicht kommen auch mal Herren) wieder jeden Mittwoch bis auf Weiteres um 15.00 Uhr im Pfarrheim.

Wir dürfen uns alle zusammen treffen – am Platz mit Abstand sogar ohne Mundschutz. (Bitte für die Wege zum Platz oder auf die Toilette unbedingt Mundschutz mitbringen und tragen!)

Wollen wir zusammen unsere müden Knochen wieder ein bisschen auf Vordermann bringen?!

Ich freu mich auf Euch!

Eure und Ihre Ingeborg

• Senioren Stegaaurach und der gesamten Pfarrgemeinde

Zunächst werden hier die **Rätselfragen aus der Juliausgabe** des Mitteilungsblattes **gelöst:**

- Esel, Hund, Katze und Hahn gehören zu den Bremer Stadtmusikanten.
- Die meisten Einwohner hat Nordrhein-Westfalen.
- Das „Schwäbische Meer“ ist der Bodensee.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

im Moment dürfen wir uns über viele Lockerungen der Corona-Einschränkungen freuen. Trotzdem ist noch Vorsicht geboten, denn wir wollen nicht durch Leichtsinn das Erreichte wieder zunichtemachen.

Unter der Voraussetzung, dass die Zahlen nicht wieder steigen, wird es ab September in allen Gruppen wieder Veranstaltungen geben. Bleibt gesund bis dahin! Es freuen sich auf euch die Gruppenleiterinnen

Ansprechpartner:

Frau Sauer Tel.: 0951 29896

Frau Anwander Tel.: 0951 296985

• Seniorenclub Stegaaurach und Umgebung

Wenn es die Corona-Pandemie zulässt, ist wieder ein Ausflug geplant:

am 12.09.21, 12.30 Uhr, Abfahrt an der Kirche

Zur Planung bitten wir alle Interessenten sich bei Frau Waßmann umgehend telefonisch anzumelden. Voraussetzung ist allerdings eine vollständige Impfung oder ein negativer Corona-Test (nicht älter als 24 Stunden). Außerdem müssen wir darauf hinweisen, dass im Bus Maskenpflicht besteht. Es würde uns freuen, euch alle gesund wieder zu sehen!

Ansprechpartner:

Frau Waßmann Tel.: 0951 29150
Frau Scharf Tel.: 0951 296911

• Senioren Mühlendorf

Ansprechpartner:

Frau Lechner Tel.: 0951 290126
Frau Montag Tel.: 0951 290370

• Senioren Höfen / Waizendorf

18. August ab 14.30 Uhr –

Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen auf dem Keller Waizendorf. Gäste sind herzlich willkommen!

Ansprechpartner:

Frau Sahliger Tel.: 0951 296957

Bürgermobil



Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen das Bürgermobil der Gemeinde Stegaaurach kostenlos zu nutzen, immer am

DIENSTAG, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
DONNERSTAG, 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Wenn Sie mit dem Fahrzeug mit behindertengerechtem Ein- und Ausstieg mitfahren wollen, melden Sie Ihren Fahrtwunsch spätestens einen Tag vorher in der Gemeindeverwaltung unter der Tel. Nr. 0951 / 99 222-0 an.

Es besteht Maskenpflicht!

Gerne übernehmen die Fahrer des Bürgermobils auch weiterhin Einkäufe für Sie! Bitte melden Sie solche Versorgungsfahrten ebenfalls telefonisch an.

Auch Fahrten zum Impftermin im Impfzentrum Bamberg sind weiterhin möglich.

Aktuelles aus dem Seniorenzentrum Stegaaurach

Sommerfest im Seniorenzentrum



Die Freude war groß, dass in diesem Jahr wieder ein Sommerfest im Seniorenzentrum Stegaaurach stattfinden konnte. Mit großem Engagement bereiteten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Fest vor. Der Solo-Entertainer Christian Schmidt wurde extra engagiert und alle Vorbereitungen für die Verköstigung getroffen.

Am Sommerfest begrüßte Einrichtungsleiterin Alexandra Schlicht die Bewohnerinnen und Bewohner und dankte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Organisation und das Engagement, das ein solches Fest erst möglich werden lässt.

Das Sommerfest startete mit frisch Gegrilltem und für eine leckere Abkühlung bei höchstsommerlichen Temperaturen sorgte die Nachspeise in Form von leckerem Eis. Das Highlight war Musiker Christian Schmidt, der für eine ausgelassene Stimmung sorgte und einige Bewohner und Bewohnerinnen sogar zum Tanzen animierte. Am Nachmittag gab es Sahneschnitten, die für dieses besondere Fest geordert und bei Kaffee von den Senior*innen genossen wurden. Ein rundum gelungenes Sommerfest, das die Gesichter zum Strahlen brachte.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter organisieren das ganze Jahr hinweg mit großem Engagement Veranstaltungen nach Jahreszeiten oder zu bestimmten Anlässen.

Gemeinsam wird so das ganze Jahr intensiv erlebt. Wer jetzt Lust bekommen hat, in einem solchen Team mitzuarbeiten, kann sich gerne unter www.gkg-bamberg.de/beruf-karriere bewerben. Ein Anschreiben ist nicht notwendig.



Selbstgemachter Erdbeerkuchen

Erdbeerzeit im Seniorenzentrum Stegaaurach
Diese leckeren Erdbeerkuchen wurden im Juli frisch von unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, gemeinsam mit der sozialen Betreuung, zubereitet.

Ferien(s)pass feiert 25jähriges Jubiläum

Ab sofort gibt's den neuen Ferienpass von Stadt und Landkreis Bamberg

Seit mittlerweile 25 Jahren ist der gemeinsame Ferienpass von Stadt und Landkreis Bamberg fester Bestandteil des Bamberger Sommers und sorgt dafür, dass bei den Kindern und Jugendlichen aus der Region in den Ferien mit Sicherheit keine Langeweile aufkommt. Insbesondere da viele Familien auch in diesem Jahr ihren Urlaub zu Hause verbringen, ist es gerade in den Sommerferien wichtig, zahlreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung für die Kinder und Jugendlichen anbieten zu können.

Die Angebotspalette orientiert sich dabei an den Wünschen und Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen von 4 bis 18 Jahren. So können sich Besitzer des Ferienpasses auch 2021 wieder über Ermäßigungen beim Eintritt in zahlreiche Ausflugsziele z. B. in der Fränkischen Schweiz, von Freizeitparks oder in (Hallen-)Bädern freuen. Gutscheine für den Besuch von verschiedenen Museen, Kino oder Theater lassen auch bei schlechtem Wetter keine Langeweile aufkommen. Ob allein, mit Freunden oder mit der Familie: dem ungetrübten Ferienvergnügen steht mit dem Ferienpass also nichts mehr im Wege. Insgesamt enthält der Ferienpass 2021 über 150 Gutscheine von rund 80 Anbietern, wobei zahlreiche Anbieter auch für Begleitpersonen ermäßigten oder kostenlosen Eintritt anbieten. Damit ist es der umfangreichste Ferienpass, den es je gab. So können Ferienpassbesitzer auch in diesem Jahr wieder über 250 Euro einsparen.

Zur schönen Tradition des Ferienpasses gehört es mittlerweile, dass das Design für das Ferienpassplakat im Rahmen eines Wettbewerbs in Zusammenarbeit mit den Mediengestalter-Klassen der Berufsschule II gestaltet wird. Aus einer Reihe von unterschiedlichen Entwürfen ging Anne Wagner als Siegerin hervor.

Der Ferienpass ist ab sofort im Bamberger Rathaus am ZOB (Promenadenstr. 2a), in der Infothek des Landratsamtes, bei den Gemeindeverwaltungen, in allen Filialen der Sparkasse Bamberg, sowie allen Geschäftsstellen der Volks- und Raiffeisenbanken in Stadt und Landkreis Bamberg erhältlich. Weitere Verkaufsstellen sind der Rewe-Markt Rudel (Würzburger Straße 55, Bamberg) sowie der Spielwarengigant im Ertl Zentrum Hallstadt (Emil-Kemmer-Straße 19, Hallstadt). Der Verkaufspreis beträgt unverändert vier Euro. Familien mit drei oder mehr Kindern erhalten den dritten und jeden weiteren Ferienpass kostenlos bei den Verkaufsstellen.



Plakat und Cover (beides Quelle: Anne Wagner, Staatliche Berufsschule II Bamberg)



Gruppenfoto mit der Siegerin des Plakatwettbewerbs Anne Wagner

v.l.n.r.: Oberbürgermeister Andreas Starke, 2. Bürgermeister Jonas Glüsenkamp, Siegerin Anne Wagner, Studienrat Johannes Müller (Staatliche Berufsschule II, Mediengestaltung), Landrat Johann Kalb, Sebastian Wehner (Stadtjugendamt, Stadt Bamberg), Landrat Johann Kalb, Oliver Schulz-Mayr (Jugend und Familie, Landkreis Bamberg), OStDin Ruth Bankmann (Schulleiterin Staatliche Berufsschule II), Lena Betz (Jugendamt Stadt Bamberg) (Quelle: Landratsamt Bamberg)



Detektiv JAMbert bittet erneut um eure Hilfe!

Kennt Ihr noch Detektiv JAMbert? In den letzten Tagen ist es zu einem Diebstahl gekommen, bei dem Detektiv JAMbert alleine nicht weiter kommt und eure Hilfe braucht!

Auf den Spuren des verlorenen Smartphones:
Findet den wahren Besitzer des teuren Smartphones!
Start am Forsthaus, Wildensorgerstraße 22

Vom 30.07.2021 – 20.08.2021 kannst du den Fall lösen!

Mit der richtigen Lösung wandert euer Name in den Lostopf, aus dem 4 GewinnerInnen gezogen werden, die je einen Geschenk-Gutschein gewinnen.
Viel Spaß beim Lösen!

Noch ein Tipp: Ihr braucht evtl. einen Zettel und Stift!
Die Lösungen kannst du einfach per
WhatsApp an (Dominique Willemsen – 0174 1605862) schicken!

BITTE DENKT AN DIE ABSTANDSREGELN!




Der neue „Däumling“ erscheint am 1. September

Die 13. Ausgabe des Familienpasses ist dieses Jahr später erhältlich, ist dafür aber länger gültig

Aufgrund der aktuellen Situation erscheint der beliebte Familienpass „Däumling“ für das Schuljahr 2021/2022 erst im September. Von der Partnerakquise bis zum Druck werden in der Regel drei bis vier Monate Vorlaufzeit benötigt. Jedoch hatten die Partnerinnen und Partner, die überwiegend aus dem Freizeitsegment stammen, bis Pfingsten keinerlei Öffnungsperspektiven. „Der ‚Däumling‘ wäre also ziemlich leer gewesen, wenn wir am gewohnten Erscheinungstermin festgehalten hätten“, so die zuständigen Stellen bei Stadt und Landkreis Bamberg.

Die beauftragte Agentur arbeitet nun mit Hochdruck an der Neuauflage, so dass diese ab 1. September erhältlich ist und die Familien die Angebote noch in den Sommerferien nutzen können. Dafür ist der „Däumling“ länger gültig: Er endet nicht wie gewohnt nach einem Jahr, sondern umfasst die Sommerferien im kommenden Jahr vollumfänglich und ist bis einschließlich 12. September 2022 gültig.

Der Familienpass kann ab 20. August online unter www.daeumling-bamberg.de vorbestellt werden und ist ab 1. September bei den Verkaufsstellen erhältlich.




**JUGENDPARLAMENT STEGAURACH UND
BÜCHEREI STEGAURACH**

Open-Air Kino

Eintritt frei

FSK 12

20.08.2021 20:00 Uhr

Ort: Sportplatz an der Aurachtalhalle
Ausweichtermin bei Regen 27.08.2021!

Der spannende Film des Abends mit dramatischen, biographischen Elementen, dreht sich um historische Ereignisse im zweiten Weltkrieg. Es geht von englischer Seite, den unentschließbaren Code der Enigma-Rechenmaschine zu knacken, in dem die deutsche Wehrmacht ihre Informationen weitergab.

Bei Fragen: info@jugendparlament-stegaaurach.de
Anmeldung zum Kinabend: www.jugendparlament-stegaaurach.de oder feponet.de@stegaaurach.de "Abendklasse"




**JUGENDPARLAMENT STEGAURACH UND
JAM STEGAURACH**

Jugendparlament Info-Veranstaltung

20.08.2021 18:30 Uhr

Ort: Sportplatz an der Aurachtalhalle
Bei schlechtem Wetter im Bürgersaal!

Ihr habt Lust in eurer Gemeinde mitzubestimmen und euch für die Belange der Jugendlichen einzusetzen?

Hier könnt ihr mehr über euer JuPa und über unsere Arbeit erfahren! Wir suchen neue Mitglieder zwischen 12 und 18 Jahren für 2021-2023. Ende 2021 finden die Neuwahlen zum Jungbürgermeister oder zur Jungbürgermeisterin statt.

Wir würden uns über die ein oder andere Person freuen!

euer JuPa

**Jugendparlament
Stegaaurach**
Landkreis Stegaaurach

Bei Fragen: info@jugendparlament-stegaaurach.de
Dominique Willemsen@so-w.de oder Handy: 0174/1605862
Instagram: [jamstegaaurach](https://www.instagram.com/jamstegaaurach) [jugendparlament_stegaaurach](https://www.instagram.com/jugendparlament_stegaaurach)



Umwelt

Fleißige Baumeister der Auenlandschaft

Jeder kennt den Biber, den fleißigen Gesellen mit den kräftigen Zähnen und dem schuppigen Schwanz. Aber erst seit wenigen Jahren kann man ihn in Stegaurach wieder in freier Wildbahn beobachten. Früher wurde der Biber wegen seines dichten und damit gut wärmenden Fells bejagt, aber auch sein Schwanz die „Kelle“ galt als Delikatesse. Heute ist er eine nach dem Bundesnaturschutzgesetz streng geschützte Art.

Es hat sich gezeigt, dass der Biber bei der Wahl seines Lebensraums recht flexibel ist. Allein die Grundbedürfnisse von Wasser und Nahrung müssen erfüllt sein. Denn wie kaum ein anderes Tier ist er in der Lage, seine Umgebung nach seinen Bedürfnissen zu gestalten. Deshalb nennt man ihn völlig zu Recht auch "Landschaftsarchitekt" oder "Baumeister". Durch das Verwandeln der Wasserläufe in unterschiedlich große Teiche mit dazwischenliegenden Fließstrecken entstehen Lebensräume für Amphibien, Libellen und Fische. Sie sind der Anfang einer vielfältigen Nahrungskette.



Foto: Nicolas Stettler

Dabei baut er teils riesige Biberbauten, in dem einen Großteil seines Lebens verbringt und seine Familie großzieht. Das Elternpaar, das in der Regel für das ganze Leben zusammenbleibt, bekommt zweimal im Jahr Junge. Die älteren Tiere helfen bei der Versorgung der jüngeren Geschwister, bei der Instandhaltung von Dämmen und Bau und bei der Vorratsbeschaffung für den Winter. Nach zwei Jahren verlassen sie den Bau, um eine eigene Familie zu gründen.

Der Biber hält keinen Winterschlaf. Für das Überleben in der Kälte hat er seinen Körperbau und Biorhythmus optimal angepasst, so dass auch lange Winter mit Minusgraden kein Problem für ihn darstellen. Im Winter verbringt er deutlich mehr Zeit im Bau, wo er einen Großteil des Tages verschläft. Wenn er seinen Bau verlässt, begibt er sich zuerst auf Nahrungssuche. Dabei ernährt er sich rein vegetarisch. Im Sommer sind das Gräser, Blätter, Kräuter, aber auch Äpfel, Brennnessel oder mal Getreide vom Feld. Im Winter besteht seine Nahrung aus der jungen Rinde von Bäumen und Sträuchern sowie Wurzeln und Knollen. Nachdem er seinen Hunger gestillt hat, kontrolliert er Dämme, Bau und Reviergrenzen, pflegt sein Fell und die sozialen Kontakte zu seinen Familienmitgliedern. Nur 2 bis 3 Stunden verbringt er dabei tatsächlich im Wasser, die restliche Zeit hält er sich an Land auf.

Biber vermehren sich nicht unendlich

Da die Tiere auf geeignete Lebensräume angewiesen sind und diese nicht in unbegrenzter Zahl vorhanden sind, pendelt sich die Population meist nach zwei Jahrzehnten ein. Jungtiere finden nur noch bereits besetzte Reviere vor und Alttiere bringen weniger Nachwuchs zur Welt. Dennoch suchen sich Biber ihre Reviere nicht immer dort, wo sie tun und lassen können, was sie wollen. So kommt es immer wieder zu Konflikten mit Landnutzern. Hier gibt's es speziell ausgebildete Biberberater, die die Biberschäden begutachten und auch Tipps geben können, wie die Schäden in Zukunft vermieden werden können.

Biber haben einen großen Nutzen für die Gesellschaft

Selbst in der genutzten Kulturlandschaft entstehen nicht nur Probleme. Biberteiche bauen Nährstoffe ab, halten Sedimente zurück und reinigen so das Wasser. Gerade bei Starkregen wie in den letzten Wochen läuft das Wasser langsamer und trägt zur Kappung der Hochwasserspitzen bei. In Trockenzeiten kommt das Wasser, das durch Biberdämme in Teichen und über den erhöhten Grundwasserspiegel zurückgehalten wurde auch den angrenzenden landwirtschaftlich genutzten Flächen zugute. Außerdem entsteht durch den Rückstau neues Grundwasser. Biberlebensräume wirken ausgleichend auf den Wasserhaushalt.

Noch mehr Infos auf: www.deutschewildtierstiftung.de/wildtiere/biber

Wo der Biber in Stegaurach lebt, erfahren die Kinder der Gemeinde auf der Biberexkursion im Ferienprogramm am 16.8.21.

Natur, Landschaft und Naturschutz in Bayern – Ihre Meinung zählt!

Auf der einen Seite zeigen Umfragen zwar regelmäßig, dass sie als wichtiges Zukunftsthema angesehen wird. Doch auf der anderen Seite entzünden sich an konkreten Naturschutzvorhaben auch Konflikte. Im Zuge der Ausweisung von Schutzgebieten fürchten Bürgerinnen und Bürger um Nutzungseinschränkungen, besonders Landnutzer sehen sich davon betroffen.

Wie steht es also um Natur- und Landschaftsschutz in Bayern? Wie bewerten Bürgerinnen und Bürger diese Themenfelder? Welche Veränderungen lassen sich im Verlauf der letzten Jahre beobachten? Diese Fragen möchte die Arbeitsgruppe Europastudien der Universität des Saarlandes im Auftrag der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) mithilfe einer Befragung bayerischer Haushalte beantworten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind daher aufgerufen, an einer kurzen Online-Umfrage teilzunehmen und so dazu beizutragen, dass Wünsche und Erwartungen im Hinblick auf den Naturschutz besser in europäische und bayerische Politiken einfließen können. Über folgenden Weblink gelangen Sie zur Umfrage: <https://www.soscisurvey.de/natura-bayern>

Neuer Musterpachtvertrag für gemeindliche Grundstücke

Anfang Juli hat der Gemeinderat der Gemeinde Stegaurach den neuen Muster-Pachtvertrag für gemeindliche Grundstücksflächen abgesegnet. Biodiversitätsmanagerin Marion Müller, die im Vorfeld mit vielen Institutionen sowie der Beratungsstelle „Fairpachten“ gesprochen hatte, erläuterte in der entsprechenden Sitzung die Änderungen. Ziel sei es, mit dem neuen Vertrag regionale Landwirte zu bevorzugen, die die Flächen extensiver und naturschonender bewirtschaften – und das zu einem fairen Pachtzins: „Landwirte, die die Biodiversität fördern, werden von der Gemeinde gefördert“, brachte Müller das Hauptziel auf den Punkt. Nicht die Wirtschaftlichkeit habe Priorität. Der Pachtzins reduziere sich zudem bei Teilnahme an Vertragsnaturschutz- oder Kulturlandschaftsprogrammen. Diese beinhalten Maßnahmen wie z.B. die extensive Mähnutzung wertvoller Lebensräume, die Anlage von Altgrasstreifen und die Erneuerung von Hecken.



Foto: Marion Müller

Vereine

Stegaurach

FFW Stegaurach e.V.

Vereinstermine:

Do., 05.08.21 19.00 Uhr Stammtisch in der Feuerwehrhalle

Vorankündigungen / Änderungen:

Sa., 25.09.21 18.30 Uhr Jahreshauptversammlung
Sa., 02.10.21 Vereinsausflug
Sa., 23.10.21 Kameradschaftsabend

Termine für die Aktiven und die Löschgruppe Hartlanden:

Bei allen Terminen in der Feuerwehrhalle sind die Corona-Schutzmaßnahmen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Schutzmaske mitzubringen!

Sa., 07.08.21 17.30 Uhr Übung der Aktiven (evtl. in Kleingruppen) in der Feuerwehrhalle.
Mo., 09.08.21 19.00 Uhr Technischer Dienst (evtl. in Kleingruppen) in der Feuerwehrhalle.
Mo., 23.08.21 19.00 Uhr Übung der Aktiven (evtl. in Kleingruppen) in der Feuerwehrhalle.



Termine für die Kinderfeuerwehr:

Sa., 07.08.21 14.30 Uhr Treffen der Kinderfeuerwehr, Feuerwehrhalle

Termine für die Jugendfeuerwehr:

Bei allen Terminen in der Feuerwehrhalle sind die Corona-Schutzmaßnahmen einzuhalten und eine Mund-Nasen-Schutzmaske mitzubringen!

Fr., 20.08.21 18.00 Uhr Übung der Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhalle
Treffpunkt 17.45 Uhr



JUGENDFEUERWEHREN DER GEMEINDE STEGAURACH

ALLE BRAUCHEN DIE FEUERWEHR, DIE FEUERWEHR BRAUCHT DICH!

DEINE ANSPRECHPARTNER IN DEN ORTSTEILEN:

Debring/Unteraurach:
Christian Langguth
jugend@feuerwehr-debring.de

Mühlendorf:
Thomas Heilmann
jugend@feuerwehr-muehlendorf.de

Höfen/Waizendorf:
Bernd Reichelt
jugend@fw-hoefen-waizendorf.de

Stegaurach:
Christian Übel
jugendwart@feuerwehr-stegaurach.de

Folge uns auf:

Gartenfreunde Stegaurach



So., 01.08.21 15.00 Uhr Seefest im Garten des Landgasthofes Windfelder am See, Stegaurach – entfällt!

Vorankündigung:

Mo., 20.09.21 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Landgasthof Windfelder, Stegaurach

Liebe Mitglieder und Interessierte,
Wir dürfen euch/Sie auf eine Seminarwoche der Landesanstalt für Landwirtschaft, die in der Akademie Kringell stattfindet, aufmerksam machen. Das Thema lautet: Bio „Streuobstanbau und Streuobstverwertung für Neueinsteiger“

Themenbereiche: • Die Vielfältige Bedeutung des Streuobstbaus • Wirtschaftlichkeitsfragen des Streuobstbaus • Vermehrung von Obstbäumen • Anpflanzung und Schnitt von Streuobstbäumen • Bienenkunde und biologischer Pflanzenschutz • Streuobstanbau und Naturschutz • Ernte und Verarbeitung von Streuobst • Vermarktungsfragen zu Streuobst

Termin: 18.10.21 - 22.10.21

Preis: Für Verpflegung und Seminargebühren werden 125 Euro erhoben. Mit Unterkunft im Seminar-Haus im Einzelzimmer wären es 195 Euro.

Weitere Informationen: Margot Scheer, Tel. 2970110.

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e.V. Stegaurach



Schießzeiten

Sommerpause -kein Schießbetrieb im August-

Veranstaltungen

Sa. bis Mo., 28.08.2021 bis 30.08.2021:
Deutsche Meisterschaft in München. Training für die Teilnehmer erfolgt nach Absprache mit der Jugendleitung.

Öffnungszeiten Vereinsgaststätte:

Montag und Donnerstag: 15.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch: 19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag: 16.30 bis 22.00 Uhr

Schönen Urlaub, bleibt gesund und lasst euch impfen, damit wieder ein normales Vereinsleben stattfinden kann.

Eure Vorstandschaft

Spielvereinigung Stegaurach 1945 e.V.



Liebe Sportlerinnen und Sportler,
es geht endlich wieder mit dem Sport los

Fußball

Herrenfußball:

Spiele der 1. Mannschaft in der Bezirksliga:

Sa., 31.07.21 16.00 Uhr SpVgg Stegaurach - TSV Ebensfeld
Mi., 04.08.21 19.00 Uhr FSV Phönix Buttenheim - SpVgg Stegaurach
So., 08.08.21 16.00 Uhr SpVgg Stegaurach - TSV Mönchröden
Sa., 14.08.21 16.00 Uhr TSV Schammelsdorf - SpVgg Stegaurach
Sa., 21.08.21 16.00 Uhr SpVgg Stegaurach - 1. FC Mitwitz
So., 29.08.21 14.00 Uhr 1. FC Oberhaid - SpVgg Stegaurach

Schülertraining (4 - 11 Jahre) – ab September:

Ihr habt Lust Fußball zu spielen?

Kein Problem! Kommt zu unseren neuen Trainingszeiten einfach vorbei und schnuppert mal rein.

In der neuen Spielzeit trainieren wir immer Mittwochs von 17.15 Uhr – 18.30 Uhr auf unserer Sportanlage in Stegaurach – natürlich unter Berücksichtigung aller erforderlichen Hygieneauflagen.

Für weitere Informationen oder Fragen steht Euch Christian Mackert, Tel. 0179 / 2227045 zur Verfügung.



Fitness- und Gesundheitssport/Tanzsport:

Im August machen wir Sommerferien, da die Halle geschlossen ist! Im September werden wir wieder ein Präsenz-Sportangebot unterbreiten.

FITNESS ONLINE-KURSE – finden auch im August statt.

Wir sind weiterhin für unsere Mitglieder da und gehen mit Euch online durch die Kurslandschaft, einmal zeitlich flexibel per YouTube-Link und live per Zoom.

Unser Online-Kursplan:

- BBPo mit und ohne Hilfsmittel (YouTube-Link) mit Désirée Dümmel
- Functional Fitness (YouTube-Link) mit Désirée Dümmel
- Intensiv Yoga (YouTube-Link) mit Désirée Dümmel
- sowie wöchentlich wechselnde Specials
- Functional Fitness via Zoom – sonntags von 09.30 Uhr bis 10.30 Uhr
- BodyWorkout mit und ohne Hilfsmittel via Zoom – mittwochs von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Bei Interesse meldet Euch bitte bei Désirée Dümmel, Spartenleitung Fitness- und Gesundheitssport per Mail (desireemueller@web.de) oder WhatsApp (0176-80188310).

www.spvgg-stegaurach.de



Mühlendorf

FFW Mühlendorf e.V.

Sa., 04.09.21 Generalversammlung 2021
Nachdem im Februar unsere Generalversammlung wegen Corona nicht stattfinden konnte, ist seitens der Vorstandschaft geplant, diese am 04.09.21 nachzuholen. Um jedoch festlegen zu können, wo diese stattfinden kann, bitten wir darum, euch bis zum 15.08.21 bei der Vorstandschaft anzumelden. Es erfolgt jedoch noch eine Einladung mit der Tagesordnung



Musikverein Mühlendorf e.V.

Möchtest du ein Instrument spielen lernen?
Oder spielst du vielleicht sogar bereits eines und würdest gerne in der Gruppe musizieren?



Dann komm zum Musikverein Mühlendorf.

Wir proben jede Woche jeweils
Mittwoch, von 20.00 bis 21.30 Uhr und am
Sonntag, von 10.00 bis 11.30 Uhr

in unserem Musikerzimmer am Dr. Peter Lex Platz 1 in Mühlendorf.

Wir freuen uns schon jetzt auf deinen Besuch bei uns.
Komm einfach vorbei. Es ist keine Voranmeldung erforderlich.

Informieren kannst du dich auch auf unserer Homepage:
<http://musikverein-muehlendorf.de/>

Auf Grund der aktuellen Situation finden Musikproben und Auftritte inzidenzabhängig statt.

Die aktuellsten Informationen findet ihr auf unserer Homepage:
<http://musikverein-muehlendorf.de/>

Waizendorf

Sportverein Waizendorf

Liebe Vereinsmitglieder und Sportler.

Herzliche Einladung zu den Verbandsspielen der
1. Mannschaft in der Kreisklasse 3 am



So., 01.08.21	15.00 Uhr	SV Waizendorf - SG Schlüsself./Aschbach
So., 08.08.21	15.00 Uhr	FC Röbersdorf - SV Waizendorf
So., 15.08.21	15.00 Uhr	SV Waizendorf - TSV Burgebrach 2
Fr., 20.08.21	18.30 Uhr	SV Frensdorf - SV Waizendorf
So., 22.08.21	15.00 Uhr	SV Waizendorf - SV Wachenroth
So., 29.08.21	15.00 Uhr	SG Samb.Stepp.Herr. - SV Waizendorf

und zu den Verbandsspielen der 2. Mannschaft in der A-Klasse 3 am

So., 01.08.21	13.15 Uhr	SV Waizendorf 2 - SG Schlüsself./Aschbach
So., 08.08.21	13.00 Uhr	FSG Gunzendorf 2 - SV Waizendorf 2
So., 15.08.21	13.15 Uhr	SV Waizendorf 2 - FC Bischberg
Fr., 20.08.21	18.30 Uhr	FSV Weingartsgreuth - SV Waizendorf 2
So., 22.08.21	13.15 Uhr	SV Waizendorf 2 - TSV Burgebrach 3
So., 29.08.21	13.00 Uhr	SG Herrnsd./Schl. - SV Waizendorf 2

Ansprechpartner der Nachwuchsmannschaften:

A-Jugend	Thomas Herzog	0172 8602007
	Markus Müller	0176 12969402
B-Jugend	Marco Bartl	0173 3461230
	Jonas Müller	0175 1981288
	Martin Kriesten	0173 8966505
	Thomas Löhr	0172 7870088
C-Jugend	Oliver Nikol	0151 59101277
	Jonathan Schilling	0151 61223771
	Stephan Heilmann	0152 28986195
D-Jugend	Andy Porstmann	0171 7836412
	Florian Friedrich	0163 1601217
	Norbert Paulus	0151 67634234
	Matthias Zeck	0179 2219658
	Jonathan Schilling	0151 61223771
E-Jugend	Matthias Müller	0175 2030601
	Holger Röhlig	0171 9353206

Tauschring Region Bamberg

Mi., 04.08.21 19.00 Uhr Tauschtreff im Gemeindezentrum Philippus Bamberg (unter Vorbehalt – Ort bitte kurzfristig auf der Website überprüfen)



Haben auch Sie Lust sowohl andere zu unterstützen als auch selbst individuell benötigte Unterstützung in einem nachbarschaftlichen Netzwerk zu finden? Alle Interessierten sind herzlich eingeladen uns kennenzulernen und mit ihren Fragen zu uns zu kommen. Egal, ob der Computer „zickt“, der Reißverschluss der Lieblingshose kaputt ist, die Gehwegplatte wackelt, jemand montags nach den Kindern sehen müsste, der alte Holztisch einen Abschliff bräuchte... - die Mitglieder des Tauschrings helfen sich bei diesen und unzähligen anderen Anliegen gegenseitig.

Kontaktdaten:

www.tauschring-region-bamberg.de

Tel. Nr. 0951 2970110

Wanderfreunde Aurachtal e.V. 84 Stegaaurach

Veranstaltung: Volkswanderung

Alle Wanderungen wurden auf Grund von Corona abgesagt.
Wir bitten Sie, sich rechtzeitig zu informieren. Dies können Sie im Internet unter www.dvv-wandern.de/Terminänderungen erfahren.
Einige Wandervereine bieten als Ersatz geführte Wanderungen an. Diese beginnen zu den jeweiligen Zeiten und werden von jemandem geleitet. Wir wissen nicht, ob die Wandertage kurzfristig abgesagt werden. Bitte beachtet die genauen Hygienemaßnahmen und denkt an eure FFP2-Maske.



Geführte Wanderungen des Vereines:

TSV Küps:

04.08.21	um 15.00 Uhr	5, 12 km
	Start: Angerseehütte in Bad Staffelstein	
08.08.21	um 9.30 Uhr	5, 12 km
	Start: Sportheim TSV Küps	
11.08.21	um 15.00 Uhr	5, 12 km
	Start: Angerseehütte in Bad Staffelstein	
18.08.21	um 15.00 Uhr	5, 12 km
	Start: Angerseehütte in Bad Staffelstein	
25.08.21	um 15.00 Uhr	5, 12 km
	Start: Angerseehütte in Bad Staffelstein	

WF Schwarzenbach/Saale:

01.08.21	um 9.30 Uhr	5, 10 km
	Start: Sportheim Förbau	

WF Großenlöder:

29.08.21	um 10.00 Uhr	6, 11 km
	Start: Gasthaus „zum Hirschen“ in Großenlöder	

Bleiben Sie gesund!

	Marcel Scheffler	0152 54183419
	Andrea Stark	0170 9054234
	Jürgen Röber	0176 38745172
	Daniel Lehner	0176 64333639
	Stefan Strobler	0151 57641711
	Andrea Wicht	0160 93872949
	Michael Föbel	0179 2249790
F-Jugend	Uwe Gättschmann	0160 98944380
	Matthias Linzer	0170 5650627
	Zankl Marco	0177 1731681
	Steffen Remus	0179 6719958
	Oliver Becher	0176 70444574
G-Jugend	Christian Roth	0170 4520471
	Lukas Karl	0151 59478586

An alle Neueinsteiger !!!!

Lust auf Fußball? Im Verein? Mit vielen gleichaltrigen Kindern? Ohne Druck? Nur der Spaß steht im Vordergrund! Dann kommt doch zu uns! Jeder darf bei uns mitspielen. Mädchen und Jungs.



Fr.,	16.00 Uhr	Sportplatz Waizendorf
Ansprechpartner:	Hans Frank	0176 38059038
	Christian Roth	0170 4520471
Mo.,	19.30 Uhr	Damengymnastik , Aurachtalhalle (Leiterin: Michaela Karger, Tel. 0951 290579)
Mo.	19.00 Uhr	Kegelabteilung Donnerstag alle 14 Tage auf der Kegelbahn des SV Reundorf. Interessierte sind jederzeit willkommen. Endlich geht es wieder los. Das nächste Kegeln ist am Donn., den 16. Sept. 2021 um 19.00 Uhr. (Ansprechpartner Hilde- gard Schellenberger, Tel. 0951 2836605)
Fr.	16.30 Uhr	Kinderturnen , Aurachtalhalle Bei Ballspielen, Geräteturnen, Trampolin sowie beim Rennen und Toben haben alle viel Spaß. (Leiterin Vroni Wimmer, 0951 93298378)

Leichtathletikabteilung – SV Waizendorf

Kinderleichtathletik – Schulsportplatz Stegaurach bei Inzidenz im Landkreis <100

Di., 15.45 – 17.00 Uhr	Jg. 14 bis 16 Miriam Urbanik, Tel. 2972418
Di., 16.30 – 17.45 Uhr	Jg. 10 bis 13 Gaby Leibbrand, Tel. 290802 Marcus (Leo) Leipold, 0171 7264847



Leichtathletische Grundlagen – Sportanlage Walsdorf

Ilse Dörfler, Tel. 57326

Di., 16.00 – 17.30 Uhr	ab Jg. 09 bis 07
Di., 17.00 – 18.45 Uhr	ab Jg. 07 und älter
Fr., 16.00 – 17.30 Uhr	Jg. 07 bis 10
Fr., 17.00 – 18.45 Uhr	Jg. 07 und älter

Die Kinder/Jugendlichen können derzeit nur mit Voranmeldung am Training teilnehmen!

Die Trainingszeiten können noch variieren! Aktuelles wird über die WhatsApp-Gruppen bekannt gegeben!

Fitnessgymnastik für 50plus findet voraussichtlich wieder ab Oktober 21 in der Halle statt!

Aktiv Druck & Verlag GmbH ist ein Unternehmen mit rund 30 Mitarbeitern.

**AKTIV//
DRUCK**

Zur Verstärkung unseres Mitarbeiterteams suchen wir ab sofort einen erfahrenen und farbsicheren

Bogenoffsetdrucker (m/w)
für unsere Heidelberg SM 102-5-P und CX 102-4+L

Wir freuen uns auf die Zusendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbung, wahlweise auf dem Postweg oder per E-Mail.

Aktiv Druck & Verlag GmbH

z. Hd. Herrn Schröder, An der Lohwiese 36, 97500 Ebelsbach
j.schroeder@aktiv-druck.de, www.aktiv-druck.de

HANF-WANDERUNG IM NATURGARTEN STEGAURACH

Am Samstag, den 07.08.2021, führen dich Hanfbauer Martin Schubert und Yoga-Lehrerin Marion Pietz ins Debringer Hanffeld.

Durch das Einatmen der ätherischen Öle, die Hanfpflanzen in die Luft abgeben, wird dein Immunsystem gestärkt und dein Körper regeneriert sich durch die in der Luft enthaltenen Terpene. Studien haben nämlich ergeben, dass sich durch den Aufenthalt im Hanffeld Angstzustände, Depressionen und Wut verringern, Stresshormone abgebaut werden und die Vitalität steigt.

Lasse den Alltagsstress hinter dir und blende die Flut von Information, die täglich auf uns einprasselt, für diesen Moment aus und komm zur Ruhe. Stärke deine Sinne ganzheitlich, um die Besonderheit dieser 3 Meter hohen Pflanzen mit ihrem intensiven Geruch zu erfassen, während der Wind sanft durch ihre Blätter streift. Eine Hanf-Wanderung ist ein Erlebnis.

Beginn: 18:00 Uhr

Preis: 15 Euro

Anmeldung: Naturgarten
Stegaurach 0951 29719791



Anzeigen


Stiftungsfamilie BSW
 (Bahn-Sozialwerk)

BSW Ortsstelle Bamberg wir machen Urlaub vom 09.08 - 07.09.2021.

Sa., 31.07.2021	Bogenschiessen der BSW Freizeitgruppe in der Kunigundenruh Beginn 14.00Uhr
Fr., 13.08.2021	Grillfest EVG/ BSW Beginn 14.00Uhr
Mi., 15.09.2021	Besuch Vestestadt Coburg Abfahrt 08.54 Uhr
Do., 23.09.2021	Info APP KVB Erstattung Beginn 09.30 Uhr

KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung Jahrgang **1956** bitte Rente anmelden unter **0800 - 300 - 700 - 6**
 Veranstaltungsblatt 2021 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter Bsw.veranstaltungskalender.bamberg2021

Öffnungszeiten: **BSW** – Treff Bamberg:

Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 - 11.30 Uhr

jeden 2. u. 4. Donnerstag: **INFO** u. Frühschoppen erreichbar:

Tel: 09 51 - 20 99 83 6, Fax: 09 51 - 20 99 83 7,

@ bsw.bamberg@arcor.de

siehe auch: **EVG** intakt – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten, begrenzte Plätze

Mit der VHS Bamberg-Land ins Theater - das Hauptthema der neuen Spielzeit: „Wieder im Spiel!“



Die VHS Bamberg-Land bietet in Zusammenarbeit mit dem ETA Hoffmann Theater wieder VHS-Theater-Abonnements für die Spielzeit 2021/2022 an.

In dieser Saison steht alles unter dem großen Motto „**Wieder im Spiel!**“.

Das Motto dieser Saison steht für Stoffe und Themen die uns einerseits den alltäglichen Pandemiesorgen und -nachwirkungen entreißen sollen und andererseits auch große gesellschaftliche Fragen auf die Bühne und damit ins Spiel bringen werden.

Es werden Stücke geboten wie das opulente Werk von Rainald Goetz „**Reich des Todes**“ oder aber auch ein Klassiker wie „**Der zerbrochene Krug**“ von Heinrich von Kleist. Auch in dieser Saison steht mit dem Stück „**Romeo und Julia**“ von William Shakespeare wieder ein Calderón-Highlight auf dem Spielplan.

In den Abos der kommenden Spielzeit sind **9 Theaterstücke** enthalten. Wie auch in der letzten Spielzeit beinhalten die Abos u. a. eine Vorstellung bei den Calderón-Spielen in der Alten Hofhaltung und Sie dürfen sich auf eine Vorstellung im Rahmen der Bayerischen Theatertage freuen.

Die VHS Bamberg-Land setzt bei ausreichender Teilnehmerzahl Busse ein, die gegen eine geringe Gebühr mit gebucht werden können. Nähere Informationen zu den VHS-Abonnements und dem Spielplan gibt es in der Geschäftsstelle der VHS Bamberg-Land unter Telefon-Nr. 0951 / 85761, im Internet unter www.vhs-bamberg-land.de, bei den örtlichen Außenstellen oder den Theatergruppenbetreuern, die auch gerne Ihre Anmeldung entgegen nehmen.



10 JAHRE OPTIK DEMMLER

Erstklassiges Sehen aus dem Herzen Bambergs

Bei Optik Demmler stehen bestes Sehen und die Gesundheit Ihrer Augen an erster Stelle. „Wir konnten schon sehr vielen Menschen helfen. Bei Konzentrationsschwächen oder Kopfschmerzen beispielsweise. Aber auch beim Wunsch, entspannter zu lesen oder tagsüber ohne jegliche Sehhilfe scharf zu sehen – durch Dreamlens.“

Wir verhelfen Ihnen dazu, wieder klar und präzise zu sehen – auf unser fachlich hohes Niveau, die moderne Ausstattung und unseren besonderen Kundenservice können Sie sich verlassen!

DAS ZEICHNET UNS AUS

- Der Optiker für jede Generation
- Einziger TÜV-geprüfter Spezialist für Orthokeratologie und Dreamlens in Bamberg
- Einziger Diplom Augenoptiker/ Optometrie und Master of Science in Augenoptik/ Optometrie in Bamberg
- Spezialist bei latentem Schielen. Äußert sich oft unbemerkt in Konzentrationsschwächen oder Kopfschmerzen, lässt beim Lesen oder Autofahren schneller ermüden.

UNSERE LEISTUNGEN

- Augenuntersuchungen, Funktionaloptometrische Leistungen, Optometrie, Sehen 3.0, Low Vision
- Gleitsichtgläser in jeder Komfort- und Preisklasse
- Brillengläser und Fassungen, Sonnenbrillen, Brillenservice
- Kontaktlinsen im Spar- und Sorglos-Abo, inkl. Untersuchungen und Flüssigkeiten
- Wir übernehmen Ihre Parkgebühren für eine Stunde

PERSÖNLICHER KONTAKT
TELEFON
0951 / 281 93

CHRISTIAN VOGEL

Diplom Augenoptiker/
 Optometrist (FH),
 Master of Science in
 Augenoptik/Optometrie



KAUFEN, WO ICH WOHNE!

GESCHENKKARTE DER GEMEINDE STEGAURACH

Die Geschenkkarte ist bei folgenden Unternehmen einlösbar:



Nahrung & Genuss:

Gasthaus „Giehl“ (Waizendorf), Gasthof Melber (Höfen), Bäckerei Grubert (Stegaurach), Hausbräu Stegaurach, Heberleins Hof (Höfen), Mühlenbräu Merklein – „Alte Mühle“ und „Mühlenbräu Keller“ (Mühlendorf), Unser Laden Bäckerei Konditorei Nöth (Stegaurach), REWE Stegaurach, RM Süße Kreationen (Stegaurach), Whisky Stadl Stegaurach, Landgasthof „Windfelder am See“ (Stegaurach)

Dienstleistungen:

Aurachtal-Apotheke (Stegaurach), Auto Andres (Stegaurach), AXA Generalvertretung Peter Böck (Stegaurach), Bücherei Stegaurach, Kosmetikstudio Beauty & More Carmen Friedel (Hartlanden), City Nails & more (Stegaurach), Cut and Colour by Andrea (Stegaurach), Dausen Michaela – Fußpflege/ Kosmetik (Waizendorf), deGlück – SchmuckStücke (Kreuzschuh), Der Werbemann (Stegaurach), Die eilige Tonne (Stegaurach), Fahrschule Wicklein (Stegaurach), Friseursalon „LaBella“ (Stegaurach), Friseursalon „pelo y mas“ (Stegaurach), Haka Kunz GmbH (Stegaurach), Heike's Haarsalon (Mühlendorf), Judith Terhar – Elterncoaching, JZ Fotografie (Stegaurach), Kosmetik & Fußpflege – Ulrike Kuczera (Stegaurach), Kosmetikstudio nagelneu & permanent (Stegaurach-Debring), KosNa – Martina's Kosmetik- & Nagelstudio (Stegaurach), Luba-Laden (Stegaurach), Neue Apotheke (Stegaurach), Papier-La-Papp (Stegaurach), Photo Klinnert (Stegaurach), Relax-at-Home Mobile Wellnessmassage – Nicole Kidalka (Mühlendorf), Schreibwaren Kalb (Stegaurach), WebdesignFrisch – Graphic, Logo und Design (Hartlanden), Windfelder am See – Sportanlage (Tennis, Squash, Badminton) (Stegaurach),

Haus & Garten:

Karlheinz Böhm (Mühlendorf), Hofmann Baubetrieb (Debring), Fliesen Morgenroth (Stegaurach), TC-Center Höchstädt (Stegaurach), Blumen Weiß (Stegaurach), Kompostbetrieb Wicht (Mutzershof)

Änderungen jederzeit möglich! Entnehmen Sie den aktuellen Stand bitte unserer Homepage www.stegaurach.de/geschenkkarte

Einlösung der Gutscheine: Die Käufer/Kunden können die Gutscheine jeweils bei den teilnehmenden Firmen einlösen. Der Wert des Kaufgegenstandes muss mind. 5 Euro bzw. 10 Euro betragen. Die Teilung eines Geschenkgutscheines ist nicht möglich.

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort,
Küchenhilfe, Bedienung und Reinigungskraft (m/w/d)
auf Kurzfristig, Teilzeit oder Vollzeit.
Weitere Infos vormittags unter 09502/608**

Schmausenkeller, Am Bahnhof 13, 96158 Frensdorf/Reundorf;
info@schmausenkeller.de; www.schmausenkeller.de



Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Bamberg e. V.
Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
Tel. 0951/9230670, FAX 0951/9230672,
E-Mail: kath.bildung-ba@t-online.de

"Mit dem Wald auf Tuchfühlung"

heißt eine Veranstaltung der KEB – Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Bamberg e. V.

Wir wollen uns den Wald nicht nur anschauen, sondern mal ganz genau fühlen, was da so vor sich geht. Mit Händen und Füßen erkunden wir den Wald in seiner Vielfalt der Pflanzen und Tiere. Mit den Vorschulkindern bauen wir mit Naturmaterialien. Die Schulkinder haben die Gelegenheit, ihr Wissen aus dem Unterricht zu erleben und mit anderen zu teilen. Das Ökosystem Wald darf an diesem Tag mal ganz hautnah erlebt werden. Auch wir Eltern dürfen den Wald mit allen Sinnen erfahren und erhalten wertvolle Informationen über dieses einzigartige Ökosystem.

Bitte auf passende Kleidung achten. Fürs Picknick bitte die Verpflegung selbst mitbringen. Eltern haften für ihre Kinder! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich.

Bitte beachten Sie: die Veranstaltung muss entfallen, wenn die allgemeine Lage (Corona) es erfordert.

Die erlebnispädagogische Veranstaltung mit der Umweltingenieurin Barbara Büttel findet an folgenden Tagen statt:

Samstag, 31. Juli 2021

Treffpunkt: **14.00 Uhr** am Wanderparkplatz am Wald in Friesen.
ODER

Sonntag, 1. August 2021

Treffpunkt: **10.00 Uhr** am Wanderparkplatz am Wald in Friesen.

Es wird ein Teilnehmerbeitrag erhoben: 12 €/Erwachsener, 3€/Kind – Barzahlung vor Ort. Betrag bitte passend mitbringen.

Information und **verbindliche** Anmeldung bei der KEB im Landkreis Bamberg e. V. per E-Mail familienbildung.keb-bamberg@t-online.de.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Bamberg



AUCH IN DIESER SCHWIERIGEN ZEIT SIND WIR TELEFONISCH UND HOFFENTLICH AUCH BALD WIEDER PERSÖNLICH FÜR SIE ZU ERREICHEN

Wir informieren...

- über gesetzliche Ansprüche und Leistungen vor und nach der Geburt, wie z. B. Elterngeld, Kindergeld, Fragen zum Mutterschutz usw.
- über finanzielle Leistungen wie z. B. der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ (eine Beantragung ist nur vor Geburt möglich).
- über Hilfsangebote von anderen Stellen.

und beraten...

- bei Fragen im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- zu Schwangerschaft, Partnerschaft, beruflichen Fragen.
- in Krisenzeiten

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstelle unter der Rufnummer:

Frau Bechmann 0951/ 85-669

Frau Jacob 0951/85-664

Frau Ziegler 0951/85-684

oder per e-mail unter schwangerenberatung@lra-ba.bayern.de.

Alle Beratungsgespräche sind kostenfrei und können auf Wunsch anonym erfolgen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

23 Plätze stehen in der Tagespflege zur Verfügung



**Die neue Caritas-Einrichtung in Burgebrach
gibt es seit einem Jahr – wegen Corona
geht es erst jetzt richtig los**

Dass es jetzt so richtig losgeht, nachdem die Corona-Inzidenzzahlen sinken und die Lockdown-Beschränkungen gelockert werden, das hoffen alle beim Caritasverband für den Landkreis Bamberg. Seit über einem Jahr gibt es die neue Tagespflege in Burgebrach. Doch kaum eröffnet, zwang die Pandemie die Caritas dazu, den Betrieb ihrer Einrichtung wieder herunter zu fahren.

23 Plätze bietet die Tagespflege. „Bis jetzt konnten wir sie nicht ausschöpfen, denn bei einer Vollbelegung hätten wir die Abstandsregeln nicht einhalten können, vor allem beim Essen“, sagt Volker Göbel, der neue geschäftsführende Vorstand des Caritasverbandes für den Landkreis Bamberg. Im Mai seien etwa 70 % der Plätze genutzt worden.

Dass die Tagespflege über mehrere große Räume sowie eine großzügige Außenfläche verfügt, macht Göbel Hoffnung, wieder mehr Gäste unterbringen zu können. Insgesamt 600 m² stehen der Tagespflege und der Sozialstation zur Verfügung, die im gleichen, vor einem Jahr neu errichteten Gebäude untergebracht sind. „Ein beachtliches Raumangebot“, wie Göbel betont.

In der Caritas-Sozialstation Burgebrach hat die Nachfrage bereits angezogen. In der Corona-Zeit hätten Angehörige, die im Homeoffice waren, ihre Pflegebedürftigen selbst versorgt, berichtet Göbel. Andere hätten Bedenken gehabt, die Pflegekräfte in die Wohnung zu lassen. „Jetzt kommt zum Tragen, dass sich die Lage wieder normalisiert.“

Das Zusammenspiel der Einrichtungen, die in Burgebrach ganz zentral in unmittelbarer Nähe des Rathauses angesiedelt sind, bewertet Volker Göbel als „schöne Situation“. Die Patienten der ambulanten Pflege besuchten tagsüber die Tagespflege; morgens und abends kümmerte sich die Sozialstation um sie. Die Caritas könne auf diese Weise eine „Rundumversorgung“ bieten. 17 Beschäftigte arbeiten in der Tagespflege, neben den Pflegekräften Fahrer, Verwaltungskraft und die Leiterin, die auch die Sozialstation führt.

Volker Goebel kann dies gut beurteilen, denn er bringt viel Erfahrung aus der Altenhilfe mit. Bei verschiedenen Trägern war er Einrichtungsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung. Bei der Caritas im Landkreis Bamberg, bei der er am 15. April die Nachfolge von Tobias Späth angetreten hat, trägt er als geschäftsführender Vorstand nun die Gesamtverantwortung für die Richtung des Verbandes.

Kontakt: Caritas-Tagespflege, Häfnergasse 1, 96138 Burgebrach, Telefon 09546 594892, Telefax 09546 594893, E-Mail sozialstation.burgebrach@caritas-bamberg.de



Unser Team berät Sie gerne!

**MIT BESTEN ANGEBOTEN
UND SERVICES.**

Wir sind auch weiterhin für sie da.

LUDWIG

elektro- & netzwerktechnik



Angebot gilt solange Vorrat reicht!

SAMSUNG

QQ43LS03TAU The Frame 4.0:

- 43"/108 cm Bildschirm
- Smart-TV
- HDR 10+
- UHD
- USB, WLAN, CI+
- Sprachansage
- uvm.

Aktion:

590€



Ludwig elektro- & netzwerktechnik GmbH & Co. KG | Am Sportplatz 6 | 96138 Burgebrach
www.ludwig-elektrotechnik.de | info@ludwig-elektrotechnik.de | 09546/920 920

euronics
Für Dein bestes Zuhause der Welt

MICHAEL KLESSE

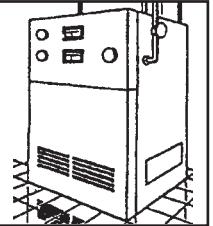
- Grabmale
- Inschriften u. Reparaturen
- Natursteine
- Steinrestauration
- Fensterbänke u. Bodenbeläge

Weiherer Str. 37, 96191 Viereth-Trunstadt
Mobil 01 60 / 786 39 57

Ölfeuerungs-Kundendienst

Wartung aller Brennerfabrikate
Störungsdienst auch Samstag/Sonntag
Kostenlose und unverbindliche Beratung!

Standort Pettstadt Tel. (09502) 8452
oder Tel. (09554) 505



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de



QR-Code scannen

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm



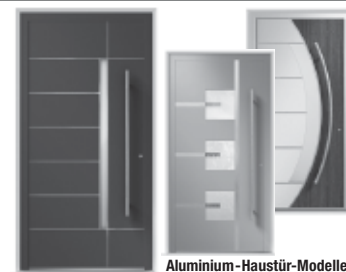
seit 1949
FÖRTSCH
GMBH

- FASSADENRENOVIERUNG
- MALER- UND TAPEZIERARBEITEN
- INNEN- UND AUSSENPUTZ
- WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME (WDVS)
- EXKLUSIVE DÄMMPUTZE

Münchner Ring 21-23a • 96050 Bamberg • Tel. 0951 130454
www.malerbetrieb-foertsch.de

Qualität und Zuverlässigkeit sind unsere Stärken!

NEUE HAUSTÜREN 2021 Attraktiv • Solide • Sicher • Preiswert



Aluminium-Haustür-Modelle

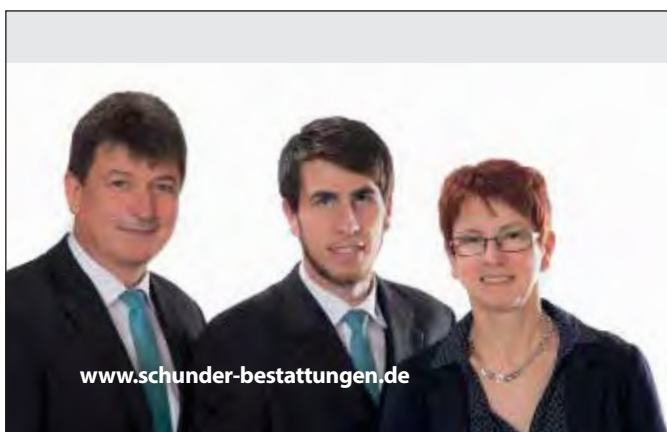
www.ritzkowski-baelemente.de

- Fenster und Haustüren
- Insektenschutz
- Rollläden für Neu- u. Altbau
- Markisen
- Innentüren
- Alle Montageleistungen
- Wartung und Reparaturen

Ritzkowski®
Baelemente

Stefan Ritzkowski
96175 Pettstadt

Ausstellung: Ohmstraße 13 - Geöffnet nach Terminvereinbarung!
Tel.: 09502 / 921140 • Fax: 09502 / 921141 • Mobil 01 71 / 9 90 18 06



www.schunder-bestattungen.de

96135 Stegaurach
Bamberger Str. 16 • Tel. 0951 - 70 270



SCHUNDER
BESTATTUNGEN



Car-n-Bike Service GmbH

www.car-n-bike.de

Seit 2006!
Motorrad
Vertragshändler!
Reparatur aller
Marken!





Like 50 II
„Roller des Jahres 2019“
Ab 2599,-€

Wir kümmern uns um ihr Auto, Motorrad und Roller! Die Marke spielt dabei keine Rolle!
Würzburger Straße 76, Bamberg (hinter der Aral Tankstelle), ☎ 0951/51935910

Franz-Josef Heberlein

Baumaschinenverleih

Hauptstraße 12, 96135 Stegaurach/OT Höfen

Tel. 09 51 / 29 08 07 • Mob. 01 51 / 23 75 83 90

▷ Baukompressor	▷ Vertikutierer
▷ Wassersäge groß/klein	▷ Betonrüttler
▷ Rüttelplatte	▷ Hochdruckreiniger
▷ Vibrationsstampfer	▷ Sandstrahlgerät
▷ Boschhammer	▷ Flächenreiniger
▷ fahrbares Gerüst	▷ Scheibenschleifer

Scheuer- u. Bohnermaschine

Unfall – was nun?

Rufen Sie uns an !
Qualitätsarbeit und -Service
haben einen Namen



Willi Güttler

UNFALLINSTANDSETZUNG
aller Fabrikate

Burgebrach • ☎ 0 95 46 / 59 39-0
Abhol- und Rückfahrservice



Für ein Objekt in **Stegaurach** suchen wir **in Teilzeit** eine **Reinigungskraft** (m/w/d)

Mo. – Fr.: 07:00 – 12:00 Uhr

Bitte rufen Sie uns zwischen 08:00 und 16:00 Uhr an!

Ihr Ansprechpartner: Herr Ismail Koldas, Tel.: 0151 18882421,
personal@fuerst-gruppe.de

www.fuerst-gruppe.de

Meisterbetrieb seit 1979!

Maler Selig • Industriestraße 17 • 96138 Burgebrach

☎ 09546 - 94 94 0

www.maler-selig.de • info@maler-selig.de





Qualität von Meisterhand

Klosterstraße 10
 96117 Memmelsdorf • OT Weichendorf
 Tel. 09 51/4 12 88 • Fax 09 51/42 06 18

• Maler- und Tapezierarbeiten
 • Fassadenrenovierung

• Vollwärmeschutz
 • Innen- und Außenputze



Jetzt Einkäufe online bestellen!

Bei deinem REWE Tobias Schwarz Lieferservice.

 Online bestellen auf rewe/tobias-schwarz

Bitte beachte bei deinem REWE Schwarz Lieferservice:

- ✓ 40 € Mindestbestellwert
- ✓ Barzahlung an der Haustür
- ✓ 7 € Liefergebühr
- ✓ Pro Getränkekiste wird ein Zuschlag von 50 Cent pro Kiste berechnet.

Beantrage
jetzt deine
Freischaltung:
[rewe.de/
tobias-schwarz](http://rewe.de/tobias-schwarz)



So funktioniert's:

- #1 Freischaltung beantragen 
- #2 Online einkaufen 
- #3 Lieferung erhalten 

Beantrage jetzt deine Freischaltung:
rewe.de/tobias-schwarz

Sie kennen sich online nicht aus?
Sie haben Probleme bei der Anmeldung?

Lieferservice Hotline

immer Montags
und Mittwochs von
12-14 Uhr unter

0151/56610162



FLIEGENGITTERHERSTELLER
BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
☎ 0 92 07 / 5 28
info@boehlein-montagen.de

Schreinerei Krapp
Meisterbetrieb

Markus Krapp
Obergreuth 23,
96158 Frensdorf
Tel.: 09502/921957
Fax: 09502/490100
Mobil: 0171/4079802
www.schreinerei-krapp.de
@:info@schreinerei-krapp.de

Innenausbau
Möbel
Treppen
Böden
Küchen
Türen
Fenster
Zäune



Wir bringen Ihre Ideen ins Holz!

ESTRICH
Höllein GmbH



Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödelndorf

Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen

Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29
Mobil 01 71/8 32 01 87
mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de



Markisen –
Für die Sonnenseiten im Leben...

FENSTER • TÜREN
MORGENROTH
ROLLADEN • SONNENSCHUTZ

Valentinstraße 49 • 96103 Hallstadt
Tel.: (09 51) 9 72 23-0
www.morgenroth-sonnenschutz.de

Sicherheitsfachgeschäft seit 65 Jahren



- Einbruchschutz für Ihr Zuhause, Ihrer Firma
- Sofortdienst für Schließzylinder (z. B. Gleichschließung)
- Schließanlagen – mechanisch und elektronisch
- Fachschlüsseldienst mit Ladengeschäft
- Nachbestellung für Ihre vorhandene Schließanlage (vieler Fabrikate)
- Tresore, Geldkassetten, Briefkästen
- Notöffnungen (zu unseren Öffnungszeiten)
- Gravuren, Warningschilder
- Rund um Schlüssel und Schloss



Beratung, Reparaturen, Verkauf, Montage durch Fachmonteure
mit langjähriger Erfahrung.

Schlüsselzentrale Heim GmbH
nur Josephstr. 5, 96052 Bamberg, Tel. 09 51 / 2 77 65, Fax 20 15 99
Öffnungszeiten: Montag–Freitag 8.00–18.00 Uhr
www.Schlüssel-Heim.de schluessel-heim@t-online.de



Markisen
markilux

Markisentuch-Tausch
Terrassendächer
Sommergärten
Insektenschutz

GLAS Agentur Tremel
Handel & Dienstleistung

Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927

www.glasagentur-tremel.de

Rechtsanwälte Stühlein • Barthelmes und Kollegen



Familienrecht (Fachanwalt)
Strafrecht (Fachanwalt)
Verkehrsrecht (Fachanwalt)
Arbeitsrecht, Erbrecht,
Mietrecht, Bußgeldsachen

Brückenstraße 2
96047 Bamberg
Tel. 0951 / 407 466 0
Fax 0951 / 407 466 29
info@kanzlei-sbk.de
www.kanzlei-sbk.de

XXXLutz**neubert****DAS GRÖSSTE****JUBILÄUM****Hausrabatt****40%**

auf vieles

**zusätzlich**

auf

ALLES!Ausgenommen:
Boxxxx und in
der Werbung
angebotene
Ware**XXXLutz Hirschaid bei Bamberg** | Industriestraße 5 | 96114 Hirschaid | Tel. (030) 25549166-0 |
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr | hirschaid@xxxlutz.de

Für Druckfehler keine Haftung. Angebote gültig bis 08.07.2021.

Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg, ILDE31-1-?

1) Gültig bei Neuaufrägen in den Abteilungen Möbel, Küchen, Matratzen, Teppiche und Babyzimmer. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, bereits reduzierte Ware, in der Ausstellung als „Bestpreis“, „Bester Preis“ und „Dauertiefpreis“ gekennzeichnete Artikel, Gutscheinkauf, Bücher, Badzubehör, Artikel der Abteilung Depot, Artikel der Firma Boxxxx. Soweit anwendbar, nur mit dem „5%-Extrarabatt“ kombinierbar, keine weiteren Konditionen möglich. Keine Barauszahlung. Basispreis ist Grundlage für alle Abschläge. Gültig bis mindestens 08.08.2021. 2) Gültig bei Neuaufrägen. Online einlösbar mit dem Gutschein-Code: 5-ONTOP. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, Artikel der Firma Boxxxx. Soweit anwendbar, Kombination mit dem „40%-Hausrabatt“ möglich. Keine weiteren Konditionen möglich. Keine Barauszahlung. Gültig bis mindestens 08.08.2021. 3) Artikel im Online Shop werden im Aktionszeitraum bereits reduziert angezeigt, bei Gutscheinen erst nach Eingabe des Aktionscodes. Aktionen und Aktionsbedingungen sowie weitere Informationen finden Sie unter xxxlutz.de/aktionsbedingungen.

XXXLutz
ONLINE**24/7**
Online
ShoppingClick & Collect
Click & Reserve© XXXLutz
Marken GmbH**XXXLutz** MEIN MÖBELHAUS.